

Vorwort des Bürgermeisters

Aktuelles aus dem Gemeinderat

Bauarbeiten im Gemeindegebiet

Neues von diversen Förderprojekten

Betreubares-Altersgerechtes Wohnen

Eine schöne Frühlingszeit

wünschen der Bürgermeister, die Gemeindevertretung und die Bediensteten der Marktgemeinde Schörfling am Attersee

Liebe Schörflingerinnen und Schörflinger, liebe Jugend!

So haben wir uns das Jahr 2020 wahrlich nicht vorgestellt!

Voller Elan und Tatendrang haben wir das Jahr begonnen. Was haben wir nicht alles geplant, ob privat, beruflich oder auf Gemeindeebene.

Jetzt müssen wir feststellen, dass wahrscheinlich alles ganz anders kommen wird.

In meinem heutigen Vorwort zu den aktuellen Gemeindepfeilnachrichten will ich nicht mehr näher auf die aktuelle Situation durch das Coronavirus eingehen, denn alle wichtigen aktuellen Informationen werden laufend auf der Homepage der Marktgemeinde Schörfing a.A. unter www.schoerfling.eu bzw. in der GEM2GO App veröffentlicht.

Über die Vorgehensweise auf kommunaler Ebene habe ich Sie in der Gemeindeinformation 01/2020 bereits informiert.

Es wird aber auch wieder eine Zeit nach dem Coronavirus geben.

Wird sich die globalisierte Gesellschaft nach der Corona Krise wieder stärker zurück zu lokalen Strukturen entwickeln; wie verändert die Pandemie unsere Gesellschaft?

Wann das sein wird und wie unsere Lebensweise von dieser Pandemie geprägt wird, kann derzeit noch niemand genau sagen.

In dieser Ausgabe der Gemeindepfeilnachrichten finden Sie Details zu den Gemeindefinanzen, sowie Berichte über die stattgefunde Gemeinderatsitzung vom 10. Dezember 2019 mit den jeweiligen Beschlüssen.

Weiters erhalten Sie Informationen über abgeschlossene, gerade in Arbeit befindliche und zukünftige Projekte.

Damit das Zusammenleben in unserer Gemeinde konfliktfrei funktioniert, möge man sich bitte an div. Gesetze und Vorschriften (teilweise auch in diesen Gemeindepfeilnachrichten angeführt) halten.



Aufgrund der jetzigen Situation können derzeit auch keine Sitzungen abgehalten, bzw. ev. erforderliche Beschlüsse gefasst werden.

Dadurch kann es in diesem Jahr bei einigen geplanten Vorhaben bei der Umsetzung zu Verzögerungen kommen.

Viele Veranstaltungen, welche für das Jahr 2020 vorgesehen waren, können nicht nach Plan durchgeführt werden. Auch hier hoffe ich, dass unser gesellschaftliches Leben bald wieder in die Normalität kommt.

Liebe Schörflingerinnen, liebe Schörflinger, liebe Jugend!

Ich bitte Sie, die vorgegebenen Maßnahmen in dieser außergewöhnlichen Situation einzuhalten, um sich selbst und Ihre Mitmenschen zu schützen.

Die Gesundheit steht an erster Stelle!

Für die kommende herausfordernde Zeit wünsche ich Ihnen/Euch viel Kraft und alles erdenklich Gute.

Ihr/Euer Bürgermeister



Gerhard Gründl

Gemeinderats- sitzung



Gemeinderatssitzung am 10. Dezember 2019:

Über die wesentlichsten Beschlüsse wird berichtet:
Alle Beschlüsse, sofern nicht angemerkt, erfolgten einstimmig.

Neuwahlen – ÖVP-Fraktion

Herr GR Mag. Horst Watzlik (ÖVP) hat am 09. Oktober 2019 seine politischen Funktionen als Gemeinderat, Ersatzmitglied im Prüfungsausschuss und Arbeitskreis für Finanzen zurückgelegt.

Auf das Mandat im Gemeinderat wurde Herr Martin Riedl, MSc, berufen.

Neues Ersatzmitglied im Prüfungsausschuss und Arbeitskreis Finanzen wurde Herr GR Martin Riedl, MSc.

Aufgrund des Antrages der ÖVP (22. November 2019) erfolgte auch ein Wechsel im Umweltausschuss – Herr GR Martin Riedl, MSc wurde Mitglied und Herr GR Friedrich Neuwirth Ersatzmitglied.

Neuwahlen – GRÜNE-Fraktion

Die Aufgrund des Antrages der GRÜNE-Fraktion (18. November 2019) erfolgte ein Wechsel im Prüfungsausschuss, Sozialausschuss und Umweltausschuss.

Herr GR-Ersatz Manfred Feichtinger wurde Ersatzmitglied im Prüfungsausschuss.

Herr GR-Ersatz Manfred Feichtinger wurde Mitglied und Herr GR Mag. Daniel Feichtinger wurde Ersatzmitglied im Sozialausschuss.

Herr GR Mag. Daniel Feichtinger wurde Mitglied und Frau GR Ursula Egger, BSc (WU) wurde Ersatzmitglied im Umweltausschuss.

Prüfungsausschuss

Bericht 05/2019 – Nachtragsvoranschlag 2019 und Voranschlag 2020 samt mittelfristigem Finanzplan. Prüfungsausschussobfrau Mag. Brigitte Klein berichtet über die stattgefundene Sitzung.

Nachtragsvoranschlag 2019 – Entwurf

Der ordentliche Haushalt ist mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von € 8.221.600,00 ausgeglichen. Der außerordentliche Haushalt weist mit Einnahmen von € 3.499.500,00 und Ausgaben von € 2.683.000,00 ein positives Ergebnis von € 816.500,00 auf.

Der Nachtragsvoranschlag 2019 wurde beschlossen.

Voranschlag 2020 samt mittelfristigem Finanzplan – Entwurf

Das Ergebnis der Geschäftstätigkeit (operative und investive Gebarung abzüglich investive Einzelvorhaben) beträgt € 136.100,00.

Der Voranschlag 2020 samt mittelfristigem Finanzplan wurde beschlossen.

Tourismusgesetz (Freizeitwohnungspauschale) – nochmalige Anpassung der Verordnung

Die vorliegende Verordnung wurde beschlossen.

Hundeabgabeverordnung

Die Hundeabgabe beträgt ab 01. Jänner 2020 je Hund € 45,00.

Die vorliegende Verordnung wurde beschlossen.
24 JA, 1 NEIN (GRÜNE)

Löschwasserbehälter – Dienstbarkeitsvertrag

Der vorliegende Dienstbarkeitsvertrag wurde beschlossen.

Marina Gemeinde Schörfling – Wellenbrecher – Auftragsvergabe

Die Auftragsvergabe der Gesamtanierung des Wellenbrechers an die Firma PEER Wasserbau GmbH & Co KG, mit dem Angebotspreis von brutto € 160.700,40, wurde beschlossen.

Seepromenade – Grundsatzbeschluss

Der Grundsatzbeschluss für die Umsetzung des Projektes „Aufwertung Seepromenade Schörfling a. A.“ wurde beschlossen.

Dark Sky Park – Grundsatzbeschluss

Der Grundsatzbeschluss für das Projekt Sternenpark (= Dark Sky Park) wurde beschlossen.

Ziviltechniker für Straßen-, Wasserleitung- und Kanalbau im Gemeindegebiet – Bestellung

Herr Dipl. Ing. Ernst Köttl, Vöcklabruck wurde zum neuen Ziviltechniker mit dem Stundensatz von brutto € 110,40 der Marktgemeinde Schörfling bestellt.

Raiffeisenbank Attersee-Nord – Kaufabsicht und Grundsatzbeschluss

Der Grundsatzbeschluss bzw. eine Kaufabsicht des Raiffeisenbank-Gebäudes wurde beschlossen.

24 JA, 1 Stimmenenthaltung (ÖVP)

Einspruch Bau-401-35/2017 BHV Proll Beschluss LVWG – Bericht zur Kenntnisnahme

Das Landesverwaltungsgericht fasste folgenden Beschluss über die Beschwerde: Die Beschwerde wird als unzulässig zurückgewiesen und gegen diese Entscheidung ist eine Revision unzulässig.

Attersee-Grundstück – Verträge mit den Österreichischen Bundesforsten inkl. Tarifordnung für die Marina Schörfling

Den vorliegenden Verträgen mit den Österreichischen Bundesforsten inkl. der Tarifordnung für die Marina Schörfling wurde zugestimmt.

In die Gemeinderatsprotokolle kann während des Parteienverkehrs Einsicht genommen werden.

Änderung im Gemeinderat GRÜNE-Fraktion

Frau Mag. Katharina Laage hat mit 31. Dezember 2019 ihre politischen Funktionen als Gemeinderat zurückgelegt.

Auf das Mandat im Gemeinderat wurde Herr Manfred Feichtinger berufen.

Geplante Sitzungstermine

Gemeindevorstand	Gemeinderat
21. April 2020	28. April 2020
23. Juni 2020	30. Juni 2020
29. September 2020	06. Oktober 2020
01. Dezember 2020	09. Dezember 2020

Bauverhandlungen

Die Bauverhandlungen finden auch im Jahr 2020 wieder einmal im Monat statt.

Da die Termine noch nicht festgelegt werden konnten, ersucht Sie die Marktgemeinde Schörfling bei Interesse mit der Bauabteilung persönlich oder telefonisch Kontakt aufzunehmen.

Tel. 07662 32 55-DW 32, 35 oder 41.



Service-Hotlines bei Störungen



Energie AG

z.B. bei Stromausfall

Tel. 0800 81 80 00

OÖ. Ferngas AG

z.B. bei Gasstörungen

Tel. 0800 80 08 01

Marktgemeindeamt Bürgerservice

z.B. Straßenbeleuchtung defekt, Fundamt, Wasserprobleme, etc.

Tel. 07662 32 55-DW 23, 24 oder 31



Steuer- und Rechtsberatung

Die Marktgemeinde Schörfling am Attersee bietet auch 2020 allen Gemeindebürgern wieder eine kostenlose Rechts- und Steuerberatung an.

In Zusammenarbeit mit der Steuerberatungskanzlei Mayrhofer + Partner und der Anwaltskanzlei Dr. Arnold Mayrhofer aus Schörfling am Attersee stehen Experten für alle Rechts-, Steuer- und Sozialversicherungsfragen zur Verfügung.

Die Beratung findet am
Donnerstag, 14. Mai 2020

Donnerstag, 05. November 2020
in der Zeit von **16:00 - 17:00 Uhr im Gemeindeamt, 1. OG, Besprechungszimmer Nr. 20, statt.**

Um telefonische Voranmeldung, bei Frau Carina Kreuzer, Tel. 07662 32 55-25 od. Frau Rosemarie Hemetsberger, Tel. 07662 32 55-27, wird ersucht.

Das Sekretariat stellt sich vor

Veränderung

Am 01. April 2020 ging unsere geschätzte und langjährige Kollegin Frau Sonja Wannebauer in ihren wohlverdienten Ruhestand.



Neben den laufenden Arbeiten im Sekretariat hat Frau Wannebauer auch die Lehrlingsausbildung übernommen, unter anderem für Eva Scherndl, Laura Perner und Carina Kreuzer, die heute noch am Gemeindeamt tätig sind.

An dieser Stelle bedanken wir uns nochmals sehr herzlich bei Frau Sonja Wannebauer für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit, wünschen ihr alles Gute, viel Glück und Gesundheit für die Zukunft.

Zur gleichen Zeit steht Ihnen ein neues Team im Sekretariat zur Verfügung:

Carina Kreuzer
Tel. 07662 32 55-25
E-Mail: carina.kreuzer@schoerfling.eu



Für Sie da:
Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr und
Donnerstag von 13:00 bis 17:00 Uhr

Rosemarie Hemetsberger
Te. 07662 32 55-27
E-Mail: rosemarie.hemetsberger@schoerfling.eu



Für Sie da:
Montag bis Mittwoch von 08:00 bis 12:00 Uhr

An dieser Stelle dürfen wir Ihnen unsere Aufgabengebiete vorstellen:

AUFGABENBEREICHE

- Anmeldung bei Bürgermeister und Amtsleitung
- E-Mail Eingang
- Gastschulbeiträge
- Gemeindenachrichten
- Posteingang
- Rechnungskontrolle
- Telefon-Vermittlung
- Terminvereinbarung
- Umschulungsansuchen für Volksschule und Neue Mittelschule
- Sitzungsvorbereitung (GR und GV)
- Versicherungen
- Zeiterfassung
- u.v.m.

Mehrmals im Jahr erscheinen für alle Schörflingerinnen und Schörflinger die Gemeindenachrichten und Gemeindeformationen über die wichtigsten Ereignisse und Veranstaltungen in und um Schörfling, welche von uns zusammengestellt und ausgearbeitet werden.

Das Beantworten und Verteilen von E-Mails und ankommenden Anrufen an die jeweiligen Abteilungen gehört zu den täglichen Aufgaben des Sekretariats!

Bei Fragen rund um die Gemeinde, Gastschulbeiträgen, Terminvergabe, Umschulungsansuchen für Volksschule und Neue Mittelschule, Versicherungsschäden und vielem mehr, stehen wir - Carina Kreuzer und Rosemarie Hemetsberger - Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir werden uns stets bemühen Ihre Angelegenheiten rasch und nach bestem Wissen und Gewissen zu erfüllen.

**Ihr Sekretariats-Team
der Marktgemeinde Schörfling am Attersee**

Information

Marktgemeindeamt: Tel. 07662 32 55-0
E-Mail: gemeinde@schoerfling.eu
Homepage: www.schoerfling.eu



Bürgermeister
Gerhard Gründl
1. OG, Zi. 23
07662 32 55-21
gemeinde@schoerfling.eu



Amtsleitung:
Mag. (FH) Regina Hager
1. OG, Zi. 24
07662 32 55-22
regina.hager@schoerfling.eu



**Assistenz Bürgermeister
und Amtsleitung:**
1. OG, Zi. 25
Carina Kreuzer
07662 32 55-25
carina.kreuzer@schoerfling.eu



**Assistenz Bürgermeister
und Amtsleitung:**
1. OG, Zi. 25
Rosemarie Hemetsberger
07662 32 55-27
rosemarie.hemetsberger@schoerfling.eu



Bau- und Umweltabteilung:
1. OG, Zi. 21
Bauamtsleiter
Dipl. Ing. Jakob Zoder
07662 32 55-35
jakob.zoder@schoerfling.eu

Öffnungszeiten am Gemeindeamt

Montag bis Freitag 08:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag von 13:00 - 17:00 Uhr
und außerhalb dieser Zeiten nach Terminvereinbarung.



Bau- und Umweltabteilung:
1. OG, Zi. 21
Renate Hubinger
07662 32 55-32
renate.hubinger@schoerfling.eu



**Assistenz Bau- und
Umweltabteilung:**
1. OG, Zi. 21
Leonila Juric
07662 32 55-41
leonila.juric@schoerfling.eu



Bürgerservice:
EG, Zi. 10
Bürgerserviceleiterin
Eva Scherndl
07662 32 55-31
eva.scherndl@schoerfling.eu



Bürgerservice:
EG, Zi. 11
Nina Oberegger
07662 32 55-23
nina.oberegger@schoerfling.eu



Bürgerservice:
EG, Zi. 11
Laura Perner
07662 32 55-24
laura.perner@schoerfling.eu



**Finanzabteilung:
Karenzvertretung**
EG, Zi. 12
Dipl. Ing. Silvia Schmidjell
07662 32 55-33
silvia.schmidjell@schoerfling.eu



Finanzabteilung:
EG, Zi. 12
Claudia De Lorenzo, Bakk.art, BA
Derzeit in Karenz



Finanzabteilung:
EG, Zi. 13
Gudrun Föls
07662 32 55-34
gudrun.foels@schoerfling.eu



Aushilfe für Schulen Ausspeisung und Reinigung

Die Marktgemeinde Schörfling am Attersee sucht weiterhin Aushilfen für die Schulauspeisung und Reinigung in den Schulen. Falls Sie Interesse haben, senden Sie bitte Ihre schriftlichen Bewerbungsunterlagen an:

Marktgemeinde Schörfling
Marktplatz 32, 4861 Schörfling am Attersee
E-Mail: gemeinde@schoerfling.eu

Bei Fragen melden Sie sich bei Amtsleiterin
Frau Mag. (FH) Regina Hager, Tel. 07662 32 55-22.

Änderung im Sekretariat und Bürgerservice

Frau Carina Kreuzer aus Frankenmarkt, die bereits seit September 2018 als Lehrling in der Marktgemeinde Schörfling am Attersee tätig ist, hat am 03. März 2020 ihre Lehrabschlussprüfung positiv abgelegt. Frau Kreuzer wurde mit 09. März 2020 im Ausmaß von 40 Wochenstunden unbefristet im Sekretariat aufgenommen, da Frau Sonja Wannebauer mit 01. April 2020 in ihren wohlverdienten Ruhestand gegangen ist.

Frau Rosemarie Hemetsberger aus Zipf wurde mit Februar 2020 unbefristet aufgenommen und verstärkt seit April 2020 das Sekretariat.

Das Dienstverhältnis mit Frau Alexandra Hesch, die im Bürgerservice tätig war, wurde einvernehmlich aufgelöst.

Die Marktgemeinde Schörfling am Attersee bedankt sich herzlich für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit und wünscht Frau Wannebauer und Frau Hesch alles Gute, viel Glück und Gesundheit für die Zukunft.



Die Gäste des Seebades Schönauer werden auch 2020 wieder von Frau Bernadetta Stöckl betreut.

Die Öffnungszeiten und Preise sind auf der Homepage www.schoerfling.eu bzw. beim Eingang zum Seebad Schönauer ersichtlich.

Die Marktgemeinde Schörfling am Attersee wünscht allen Badegästen einen schönen und erholsamen Sommer.

**Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe
16. Juli 2020**

Neue Gemeinde Homepage www.schoerfling.eu

In Zusammenarbeit mit der Regatta wurde für 12 Gemeinden, unter anderem auch für die Marktgemeinde Schörfling am Attersee, eine neue einheitliche Homepage erstellt.

Alle inhaltlichen Themen wurden umfassend überarbeitet und erscheinen im neuen Stil.

Die Marktgemeinde Schörfling a.A. wünscht Ihnen viel Spaß beim Erkunden der neuen Gemeinde Homepage.

Neue E-Mail-Adresse

Die Marktgemeinde Schörfling am Attersee hat seit Jahresbeginn eine neue E-Mail-Adresse:

gemeinde@schoerfling.eu

Sollten Sie jedoch unbeabsichtigt die alte E-Mail-Adresse benutzt haben, ist dies kein Problem, da alle E-Mails automatisch an die neue E-Mail-Adresse weitergeleitet werden.



Wurde Ihre E-Mail gehackt? So finden Sie es heraus!

Auf der Homepage der Marktgemeinde Schörfling am Attersee finden Sie einen Link, mit dem Sie überprüfen können, ob Ihre E-Mail-Adresse gehackt wurde.

Hier noch ein weiterer Link, wo man sich über Internet-Betrug und Online Fallen informieren kann:
<https://www.watchlist-internet.at/>

Ärztlicher Notdienst

Außerhalb der normalen Ordinationszeiten Ihres Allgemeinmediziners sowie an Wochenenden und Feiertagen erreichen Sie den diensthabenden Arzt über die Ärztenotrufnummer 141.

Bei Notfällen wählen Sie bitte Tel. 144.

Reisepässe - Beantragung bei der BH Vöcklabruck

Der Reisepass ist für den Grenzübertritt erforderlich. Er dient als Nachweis der Staatsangehörigkeit und der Identität. Die Ausstellung erfolgt zentral für ganz Österreich. Der Reisepass wird - in der Regel - binnen fünf Tagen ab Antragstellung zugesandt. Auf Wunsch kann auch ein Expresspass (Zustellung innerhalb von 3 Tagen) oder ein Ein-Tages-Expresspass beantragt werden, der am nächsten Arbeitstag zugestellt wird.

Reisepässe sind bei der Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck zu beantragen!

Beizubringende Unterlagen bei Neuausstellung – kein (alter) Reisepass vorhanden:

- Geburtsurkunde
- ein Passbild (nicht älter als sechs Monate nach bestimmten Passbildkriterien)
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Amtlicher Lichtbildausweis

Gegebenenfalls:

- Heiratsurkunde
- Urkundlicher Nachweis eines akademischen Grades

Beizubringende Unterlagen bei Neuausstellung – abgelaufener Reisepass vorhanden (nicht länger als 5 Jahre abgelaufen):

- Geburtsurkunde (bei Minderjährigen)
- ein Passbild (nicht älter als sechs Monate nach bestimmten Passbildkriterien)
- alter Reisepass

Wenn alter Reisepass länger als 5 Jahre abgelaufen:

- Geburtsurkunde (bei Minderjährigen)
- ein Passbild (nicht älter als sechs Monate nach bestimmten Passbildkriterien)
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- alter Reisepass



Bericht:
Eva Scherndl



Austausch der LED Beleuchtung!

Die Marktgemeinde Schörfling am Attersee begann im Jahr 2019 die gesamte bestehende Straßenbeleuchtung auf LED auszutauschen. Nach einer kurzen Winterpause geht es weiter!

Bereits mehr als 50 % der Beleuchtungskörper wurden von der Firma eww ausgetauscht. Bis Herbst 2020 sollte der Großteil der Umstellung fertig gestellt sein und unser Ort in seiner neuen Beleuchtung erstrahlen.

Für die neue Beleuchtung am Marktplatz samt der Weihnachtsbeleuchtung hat es sehr positive Rückmeldungen gegeben.



Mit einem großen Aufwand waren die Grabungen in der Gmundnerstraße für die neue Beleuchtung verbunden. Im oberen Bereich der Gmundnerstraße war noch die sehr alte und desolante überhängende Beleuchtung montiert.

Darum musste ein Teil der Gmundnerstraße aufgedigelt werden, um die neuen Leitungen zu verlegen. Für das Verständnis der Anrainer und betroffenen Bus- bzw. Autofahrer dürfen wir uns recht herzlich bedanken.

Ein weiterer großer Arbeitsaufwand ist der Austausch der Betonmasten in der Agerstraße, Khevenhüllerstraße und Lederergasse. Hier müssen die kompletten Masten ausgegraben und durch neue Metallmasten ersetzt werden. Dafür dürfen wir jetzt schon bei den Grundeigentümern, auf deren Grundstücken sich Masten befinden, um Verständnis bitten. Die Betroffenen werden persönlich vom Marktgemeindeamt Schörfling verständigt. Es wird aber zu keinen weiteren Straßensperrungen kommen, lediglich zu kurzen Wartezeiten.



Für Fragen, Anregungen und Beschwerden zum Thema LED – Beleuchtung steht Ihnen Frau Renate Hubinger von der Bau- und Umweltschutzabteilung (07662 32 55-32 oder renate.hubinger@schoerfling.eu) gerne zur Verfügung.

Bericht: Renate Hubinger

Gemeinde Schörfling unterstützt den Kindergarten und die Volksschule mit Sprachbox

Der Pfarrcaritaskindergarten in Schörfling erhielt von der Gemeinde Schörfling die Sprachbox „Wort & Laut Detektive“ zur Sprachförderung für alle Gruppen. Die „Wort & Lautdetektive“ stehen auch der Volksschule Schörfling zu Verfügung.

Gemeinsam mit dem ReKI Vöcklabruck (Regionales Kompetenzzentrum für Integration und Diversität) lud die Gemeinde Schörfling am 17. Oktober 2019 zu einem runden Tisch zum Thema Bildung ein, wo die Leitungen des Pfarrcaritaskindergartens, der Volksschule und der Neuen



Mittelschule sich austauschten und gemeinsame Herausforderungen mit der Gemeinde thematisiert wurden. Begleitet und moderiert wurde die Besprechung vom ReKI Vöcklabruck.

Dabei war unter anderem die frühkindliche Sprachförderung ein Thema. Um die PädagogInnen bestmöglich bei ihrer Arbeit zu unterstützen, beschloss die Gemeinde die Anschaffung des Sprachfördermaterials für Kindergarten und Volksschule.

„Wort & Laut Detektive“ – dieses Spiel- und Lernmaterial wurde von Ingrid Prandstetter, Erwachsenenbildnerin und Lehrerin in Zusammenarbeit mit Logopädinnen, Kindergarten- und Hortpädagoginnen erarbeitet und laufend erprobt. Die Einsatzmöglichkeiten umfassen die Bildung und Erweiterung des Grundwortschatzes, die visuelle und akustische Lautanalyse, die Satzbildung, das Sprachgedächtnis sowie die Erarbeitung grammatikalischer Strukturen.

Am 17. Dezember 2019 überreichten Bürgermeister Gerhard Gründl und der Integrationsbeauftragte der Gemeinde Schörfling, Mag. Daniel Feichtinger die Toolbox, die aus 80 kleinen Spielboxen besteht und die PädagogInnen dabei unterstützen soll, den Kindern Sprachbildung spielerisch zu vermitteln.

*Bericht: Mag. Daniel Feichtinger,
Integrationsbeauftragter der Gemeinde Schörfling*



Überwachung 2020

Bitte beachten Sie, dass die Überwachung der Kurzparkzonen und die Einhaltung der Bestimmungen des Hundehaltgesetzes auch heuer wieder erfolgen.

Parkuhren

Parkuhren sind gratis am Gemeindeamt im Bürgerservice, Zimmer 10 und 11 im EG erhältlich.



Naturschutzbeteiligung bei Bauvorhaben im 50 m Bach- bzw. Uferbereich

In der 500 m Attersee-Uferschutzzone bzw. im 50 m Uferschutzbereich der Bäche ist die Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck, Abteilung Naturschutz, in das Bauvorhaben miteinzubeziehen.

Pflege von Baugrundstücken

Am Gemeindeamt werden immer wieder Beschwerden über Grundstücke eingebracht, die nicht gepflegt werden, diese stellen nicht nur für die Nachbarn ein besonderes Ärgernis dar. Die Gemeinde ersucht alle Grundeigentümer, ihrer Verpflichtung zur Pflege des Grundstückes nachzukommen.

Gleichzeitig möchte sich die Marktgemeinde in diesem Zusammenhang aber bei all jenen Grundstückseigentümern herzlich bedanken, die sich darum bemühen und ihre Liegenschaft zum Teil mit sehr viel Aufwand pflegen und entsprechend gestalten und somit einen wesentlichen Beitrag für ein schönes Ortsbild leisten.

Vielen Dank!

Baumpflege

Die Sicherheit von Bäumen und die Sorgfaltspflicht für einen Baum liegen beim Grundbesitzer - dieser haftet auch im Schadensfall. Dies gilt nicht nur für Kommunen, sondern auch für Private. Es empfiehlt sich also dringend, über den Zustand der eigenen Gehölze informiert zu sein.

Sichtbehinderung durch Bäume, Sträucher und Hecken

Die Marktgemeinde Schörfling am Attersee möchte auch heuer wieder darauf hinweisen, dass durch Hecken und Sträucher, die auf Verkehrsflächen ragen, die Sicherheit des Straßenverkehrs beeinträchtigt wird. Häufig sind dadurch Verkehrszeichen, Straßenbeleuchtungen usw. kaum mehr sichtbar.

Die Grundeigentümer sind nach der Straßenverkehrsordnung verpflichtet: „Bäume, Sträucher, Hecken und dgl., welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtung zur Regelung und Sicherung des Verkehrs behindern oder welche die Benützbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen.“

Die Marktgemeinde Schörfling am Attersee ersucht daher alle Grundbesitzer mit Nachdruck, Bäume, Sträucher und Hecken, die ins öffentliche Gut ragen bzw. die Sicht behindern, zurückzuschneiden.

Bitte beachten Sie:

Kommt es zu Verkehrsbehinderungen, ist die Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck die zuständige Behörde.

Einfriedung zu öffentlichen Straßen

Gem. § 18 Abs. 1 OÖ. Straßengesetz 1991 dürfen Bauten und sonstige Anlagen, wie lebende Zäune, Hecken usw. an öffentlichen Straßen innerhalb eines Bereiches von acht Metern neben dem Straßenrand nur mit Zustimmung der Straßenverwaltung (= Bürgermeister bei Gemeindestraßen) errichtet werden.

Auch „ortsübliche“ Einfriedungen dürfen ohne Zustimmung der Straßenverwaltung nicht errichtet werden. Fehlt die Zustimmung der Straßenverwaltung ist ein Beseitigungsauftrag mit Bescheid (bei vorangegangener Ermittlungsverfahren) möglich.

Freistehende Mauern (auch als Einfriedungen) mit einer Höhe von mehr als 1,50 m über dem jeweils tiefer gelegenen Gelände sind nach § 25 Abs. 1 Zi. 14 Oö. BauO 1994 anzeigepflichtig.

Soweit in anderen Rechtsvorschriften oder im Bebauungsplan nichts anderes festgelegt ist, dürfen Einfriedungen als bauliche Anlage eine Höhe von 2 Metern über dem Erdboden nicht überschreiten. Gegen Verkehrsflächen und im Vorgarten unterliegen Einfriedungen zusätzlichen Beschränkungen.

Bei Einfriedungen mit Zäunen (samt einer allfällig erforderlichen Sockelmauer) ist 0,6 m und bei einer Heckenbepflanzung 1 m von der Straßengrundgrenze abzurücken. In Kreuzungsbereichen soll darauf geachtet werden, dass bei Heckenbepflanzungen aus Gründen der Verkehrssicherheit eine Höhe von 0,8 m nicht überschritten wird.

Rasenmähen

Mit der wärmeren Jahreszeit beginnt nun auch wieder die Zeit des Rasenmähens. Viele Menschen nutzen das Wochenende, um sich im Garten zu erholen, die Ruhe zu genießen und sich zu entspannen.

Sie werden daher ersucht, die Mittagszeit von 12:00 - 13:00 Uhr einzuhalten, sowie an Sonn- und Feiertagen keine Rasenmäher und sonstige lärmende Geräte in Betrieb zu nehmen!

Der Rasenschnitt kann zum Grasschnittcontainer am Lagerplatz der Gemeinde (Umfahrungsstraße) gebracht werden.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

Arbeiten im Gemeindegebiet

Straßenbau 2020

Im Budget 2020 sind Mittel für den Straßenbau vorgesehen. Die Straßenbauarbeiten beginnen voraussichtlich im Frühjahr 2020. Es werden Straßen- und teilweise Kanalbauarbeiten im Bereich Erdl, Seestraße (Begleitweg), Parkplatz hinterm Gemeindeamt, diverse Kleinsanierungen und eventuell Pfarrwiese (Waldweg) durchgeführt.

Die Marktgemeinde Schörfling am Attersee ersucht um Ihr Verständnis, wenn es bei diversen Bauarbeiten zu Lärmbelästigungen und Verkehrsproblemen kommt.

Löschwasserbehälter



Mit den Arbeiten des Löschwasserbehälters in Mitterleiten wurde Ende November 2019 begonnen. Die Fertigstellung erfolgte am 31. Jänner 2020.



Die Marktgemeinde Schörfling am Attersee bedankt sich bei Familie Englbrecht, dass der Löschwasserbehälter auf ihrem Grundstück errichtet werden konnte.

Leitschienen

Im Bereich Schönbachstraße wurden die altersschwachen Holzelemente von der Firma Helmut Obermayer GmbH gegen stabilere und robustere Leitschienen ausgetauscht.



Berichte der Baureferentin

Vizebürgermeisterin
Ing. Gabriela Rathje



Neues von den diversen Förderprojekten

Agermühlenweg – ein gemeindeübergreifendes REGATTA-Projekt gemeinsam mit der Marktgemeinde Lenzing

Zur Kennzeichnung von historisch wichtigen Plätzen werden entlang der Ager je eine Tafel zum Thema „Agerbrücke“, „Badeanstalt“ und „Wasserschöpf“ aufgestellt. Großer Dank gilt dabei Herrn Ing. Franz Hauser von ATTERWIKI und dem Verein Heimathaus Schörfling für die gute Zusammenarbeit und die Bereitstellung der Fotos und historischen Fakten bei der Gestaltung der Tafeln.

Nachdem die für Juni 2019 gemeinsam mit der Marktgemeinde Lenzing geplante Eröffnung des Agermühlengeweges seitens der Marktgemeinde Lenzing verschoben werden musste, ist diese nun für 07. Juni 2020 geplant.

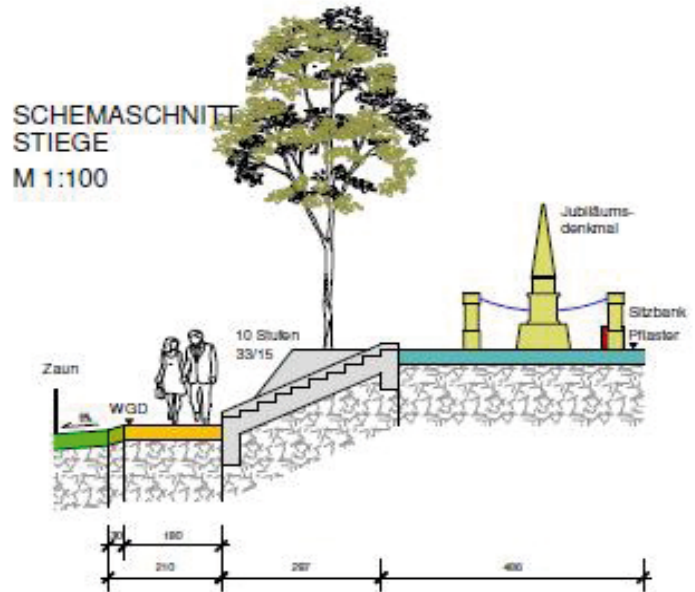
Eröffnung Agermühlenweg Sonntag, 07. Juni 2020
Sternwanderung ab Bahnhof Kammer mit gemeinsamen Fröhschoppen beim Agerbadeplatz Lenzing

Kultur Genuss Weg – ein gemeindeübergreifendes REGATTA-Projekt gemeinsam mit der Marktgemeinde Seewalchen

Der Kultur Genuss Weg Seewalchen – Schörfling ist ein aus dem Masterplan 2020 entstandenes Projekt, welches als Rundweg sowohl die Verbindung der beiden Ortszentren als auch die Stärkung der Kunst, Kultur und Kulinarik entlang des Weges und somit eine Erhöhung der Attraktivität als kultur-touristische Ausflugsregion in optimaler Lage zum Ziel hat.

Im Zuge dieses Projektes wird ein neuer Verbindungsweg von der „Kaiserkettn“ zur Weyreggerstraße errich-

tet und das Kaiserdenkmal restauriert. Um den wunderbaren Ausblick zu genießen werden insgesamt drei neue Sitzbänke angeschafft.



Herzlichen Dank an Frau Dipl. Ing. Grace Jeszenszky als Grundstückseigentümerin. Ohne ihr großzügiges Entgegenkommen könnte der neue Panoramaweg nicht errichtet werden!

Seepromenade Schörfling – ein Förderprojekt der DOSTE

Nach der erfolgreichen Abwicklung der Gestaltung des neuen Marktplatzes mit Fördermitteln der DOSTE (Dorf- und Stadtentwicklung) erhielt die Marktgemeinde Schörfling im Herbst die Zusage für ein weiteres Förderprojekt mit einer 50%igen Förderquote.



Projektziel ist die Errichtung einer durchgehenden, attraktiven Seepromenade von der Agerbrücke bis zur Schiffsanlegestelle (Stern & Hafferl Attersee-Schiffahrt).

Die Aufenthaltsqualität soll gesteigert werden und eine verbesserte Ausführung des Oberflächenbelages des Weges eine ganzjährige trockene Benutzbarkeit ermöglichen. Geplant ist auch eine Radwegführung entlang der Promenade bis zum Seebad Schönauer. Durch den Austausch der alten Parkbänke, der Beleuchtungskörper und der Abfalleimer sowie einer Ergänzung des Baum- und Pflanzenbestandes soll der Park ein zeitgemäßes Erscheinungsbild erhalten.

Die Parkflächen werden derzeit sowohl als Erholungs-, Spiel- und Sport- als auch Veranstaltungsflächen genutzt, und es ist wichtig, die unterschiedlichen Wünsche und Vorstellungen zu erfassen und wenn umsetzbar, in die Planung einfließen zu lassen.

Dazu findet ein Ideenworkshop statt, bei dem alle Betroffenen und Interessierten aufgerufen sind, mitzumachen. Die Bauarbeiten sind für Frühjahr 2021 vorgesehen.

Aufwertung Infrastruktur Seepromenade Schörfling

Um eine durchgehende Promenade bis zum Seebad Schönauer zu erhalten fehlt noch das letzte Teilstück im Bereich des ehemaligen Bahnhofes. Die Planung und Errichtung dieses Teilstückes wurde als REGATTA-Projekt mit Leader-Fördermitteln eingereicht und vom Projektauswahlgremium befürwortet. Die Zusage der Förderstelle ist jedoch noch ausständig und abhängig davon, ob ausreichend Fördermittel durch Stornierung anderer Projekte, für die bereits Gelder reserviert sind, zur Verfügung stehen.



All die Maßnahmen sollen dazu beitragen, unser schönes Schörfling noch schöner zu machen und für Einheimische und Gäste attraktive Freizeit- und Erholungsflächen zu bieten.

Baustart/Baubesprechung Kultur Genuss Weg Kaiserdenkmal

Der Baustart/Baubesprechung für die Kultur Genuss Weg - Kaiserdenkmal erfolgte am 11. März 2020.

An der Besprechung haben Bürgermeister Gerhard Gründl, Vizebgm. Ing. Gabriela Rathje, Amtsleiterin Mag.



(FH) Regina Hager, Bauhofmitarbeiter Gerhard Riedl und Vertreter der Baufirmen teilgenommen.

Vorort wurde die Planung besprochen und Details für die Umsetzung beraten.

Schörflinger Sessel

Malermmeister Franz Ehrnstorfer überreichte Bürgermeister Gerhard Gründl einen selbst entworfenen Sessel im Schörflinger Stil.



v.l.n.r.: Bürgermeister Gerhard Gründl und Malermeister Franz Ehrnstorfer



SCHÖRFLING AM ATTERSEE ERWEITERUNG BETREUBARES-ALTERSGERECHTES WOHNEN

15 neue Mietwohnungen sind in der Marktgemeinde Schörfling am Attersee in Planung. Diese werden direkt neben dem Betreubaren Wohnen in der Asamstraße errichtet. Die Wohnungen verfügen über Größen von ca. 54 m² bis 74 m². Voraussichtlicher Baubeginn ist für Herbst 2020 geplant.

Jede Wohneinheit verfügt über einen Balkon bzw. eine Terrasse. Mit einem Personenaufzug können die einzelnen Stockwerke barrierefrei erreicht werden.

Bei Interesse merken wir Sie gerne für das Projekt vor. Nähere Informationen erhalten Sie unter 07672/310 82-200. Gerne stehen wir auch für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.



GSG – Gemeinnützige Siedlungsgesellschaft m.b.H.
für den Bezirk Vöcklabruck
Atterseestraße 21, 4860 Lenzing
Tel. 07672/310 82-200, www.gsg-wohnen.at



© by GSG – all rights reserved, Änderungen vorbehalten

Die Marktgemeinde Schörfling am Attersee gratuliert den Jubilaren

Dezember 2019 bis März 2020



Goldene Hochzeit

Rosemarie und Ferdinand Reinthaller, Fischerstraße 12/1
Waltraud Josefine und Erwin Karl Großpointner, Khevenhüllerstraße 41
Regina und Kuno Westphal, Schmiedstraße 2

Diamantene Hochzeit

Maria Anna und Josef Steingres, Stelzhamerstraße 9

Geburtstage

Johann Schobesberger, Feldstraße 6	80.
Josef Gebetsroither, Forstweg 4	80.
Anna Mühlegger, Buchenstraße 13	80.
Günter Arnitz, Asamstraße 3/2	80.
Katharina Derra, Adalbert-Stifter-Straße 14	80.
Horst Horky, Bahnhofstraße 5/2	85.
Maria Reiter, Niederham 9/1	85.
Willi Karl Lutz, Agerstraße 21	85.
Hermann Reithmeier, Stefan-Wultinger-Straße 3	85.
Ing. Mag. Franz Tremml, Seestraße 45	90.
Titus Bacher, Niederham 3/1	90.
Theresia Gehmayr, Asamstraße 12/14	91.
Franz Lemp, Sickingerstraße 79/1	91.
Ferdinand Hausjell-Sturm, Sickingerstraße 5/1	92.
Elisabeth Größwang, Weyreggerstraße 2/1	92.
Maria Riedl, Trattberg 21/4	92.

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse von SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich. Es ist dabei wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 zuletzt geändert in BGBl. 319/2019) sowie eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG Nr. 1177/2003).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von März bis Juli 2020 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben. Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über € 15,00.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!
Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria
Guglgasse 13, 1110 Wien
Tel.: 01 71128 8338
Montag bis Freitag: 09:00 - 15:00 Uhr
E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at
Internet: www.statistik.at/silcinfo

Die Hundehaufen häufen sich

Wie in vielen umliegenden Gemeinden werden auch in Schörfling am Attersee Hundehaufen zu einem immer größeren Problem. Auf Feldern, Gehwegen und Grünflächen sorgen achtlos liegengelassene Hundehaufen für Unmut und Ärger und verschmutzen die Umwelt.



Auch Hundekotbeutel landen immer häufiger in Feldern oder am Rand von Gehwegen.

In unserem Gemeindegebiet sind offiziell 213 Hunde angemeldet. Ein Hund verrichtet durchschnittlich 3 Mal am Tag sein großes Geschäft. Das macht 639 Hundehaufen am Tag. Im Jahr sind das 233.235 Hundehaufen. Als Hundehalter ist man gesetzlich verpflichtet, die Exkremente des Hundes unverzüglich zu beseitigen und zu entsorgen.

Die Marktgemeinde Schörfling am Attersee ersucht alle Hundehalter, den gesetzlichen Verpflichtungen nachzukommen und die Hundekotbeutelständer zu nutzen.

Boxen mit Hundekotbeuteln sind an folgenden Standorten aufgestellt:

- Agerparkplatz – Lederergasse
- Marinagelände – Nähe Apotheke
- Kreuzung Forstweg – Güterweg Hinding (Oberhehenfeld)
- Fußballplatz-Parkplatz – Begleitweg-Umfahrung
- Khevenhüllerstraße – Jubiläumsallee (Karl-Hausjell-Allee)
- Gehweg Mitterweg – Abzweigung Erdl
- Schloßparkpromenade – Nähe Kinderspielplatz
- Begleitweg Umfahrungsstraße – gegenüber Gahberggasse
- Weyreggerstraße – Nähe Karl-Hausjell-Allee

Die Hundekotbeutel können auch direkt am Gemeindeamt, im Bürgerservice, kostenlos abgeholt werden.

Des Weiteren darf die Marktgemeinde Schörfling am Attersee darauf hinweisen, dass Hunde an öffentlichen Orten im Ortsgebiet an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden müssen.

Das Mitführen von Hunden an den öffentlichen Badeplätzen in Schörfling am Attersee sowie auf den Kinderspielflächen ist verboten.

Im Schlosspark und bei der Marina ist das Mitführen von Hunden nur an der Leine gestattet.

Die Marktgemeinde Schörfling am Attersee bedankt sich bei all jenen, welche die Pflichten bereits ordnungsgemäß einhalten und somit einen Beitrag zu einem saubereren Schörfling leisten!

Bericht: Nina Oberegger

„Schörflinger Ferienspaß“ 2020 steht in den Startlöchern

Aufgrund der großen Nachfrage veranstaltet die Marktgemeinde Schörfling am Attersee in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde auch heuer wieder das beliebte Ferienprogramm.

Wir laden alle Interessierten zur Mitarbeit herzlich ein. Das Anmeldeformular können Sie auf der Homepage der Marktgemeinde Schörfling a.A. - www.schoerfling.eu - herunterladen oder beim Marktgemeindeamt Schörfling, Bürgerservice, abholen.

Für nähere Auskünfte wenden Sie sich bitte an:
Frau Laura Perner, Marktgemeindeamt,
Tel. 07662 32 55-24 oder
E-Mail: laura.perner@schoerfling.eu



Bericht: Laura Perner

Kräftiges Plus bei den Lehrlingen: 87 künftige Fachkräfte in Schörfling



Referentin
für Wirtschaft
und Umwelt

Die duale Ausbildung ist weiterhin unangefochten die beliebteste Ausbildungsform bei der Jugend in Oberösterreich. Auch im Bezirk Vöcklabruck ist 2019 die Zahl der Lehrlinge wieder auf mehr als 2.550 gestiegen – ausgebildet werden sie von rund 630 Lehrbetrieben in der Region. Allein in der Marktgemeinde Schörfling am Attersee bilden derzeit 21 Betriebe Lehrlinge aus. 87 Burschen und Mädchen haben in Schörfling ihren perfekten Lehrplatz gefunden und sind auf dem besten Weg, zu gefragten Fachkräften von morgen zu werden. Wenn junge Menschen dann noch die zusätzlichen Möglichkeiten wie Lehre mit Matura, Doppellehre oder Weiterbildung bis zum Meister nutzen, dann sind sie beruflich bestens unterwegs dank unserer Unternehmer. Und wer die Matura gemacht hat, aber nicht unbedingt gleich studieren möchte, dem steht mit der „Dualen Akademie“ ein ganz besonderer Karriereweg offen, der nicht nur einen tollen Job, sondern auch gute Verdienstmöglichkeiten garantiert. Wer Informationen rund um Lehre, Beruf oder „Duale Akademie“ haben möchte, dem hilft die Wirtschaftskammer Vöcklabruck jederzeit gerne weiter.

Liebe Schörfliengerinnen und Schörflienger!

Aktuell gibt es eine neue Plattform die darüber Auskunft gibt, welches Unternehmen aus der Region notwendige Produkte zu Ihnen nach Hause bringen können. Meine große Bitte ist, unterstützen wir unsere kleinen Händler vor Ort wie Bäckereien, Metzgereien, kleine Lebensmittelhändler usw. die in diesen Zeiten für sie offenhalten dürfen. Bestellen sie auch online bitte regional auf der Plattform www.lieferserviceregional.at wo auch Händler Lieferservice anbieten die geschlossen halten müssen. Ich bedanke mich bei Ihnen schon im Voraus für das Zusammenhalten in diesen für Alle nicht einfachen Zeit.

Bleiben Sie gesund!

Ihre Wirtschaftsreferentin
2. Vizebgm. Margit Spitzer

ASVÖ KING OF THE LAKE 2020



Drei, zwei, eins, runter von der Rampe!

Am 19. September 2020 ist es wieder soweit - der ASVÖ King of the Lake sorgt für Tour-de-France-Feeling im österreichischen Salzkammergut! Mehr als 1.200 Radsportler werden dann wieder von der Rampe in Schörfling a. A. rollen, um sich beim 9. ASVÖ King of the Lake auf die 47,2 Kilometer rund um den idyllischen Attersee zu machen. Das in Europa einzigartige Einzel- und Mannschaftszeitfahren ist für viele Jedermänner/-frauen mittlerweile das Highlight ihrer Radsaison. Die Anmeldung startete am 13. März 2020 auf www.kotl.at.

Ankündigung zum Projekt „Menschen für Menschenrechte“

Liebe Schörfliengerinnen und Schörflienger!

Im Sommer 2020 wird das Projekt „Menschen für Menschenrechte“ in Schörfling a.A. zu sehen sein. Es handelt sich um eine Gemeinschaftsaktion des „Armutnetzwerk Vöcklabruck“ und des „Mauthausen Komitee Vöcklabruck“, anlässlich des 70-jährigen Jubiläums der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte, welche am 10. Dezember 1948 von der UN-Vollversammlung beschlossen wurde.

Von der Künstlerin Marlies Horner wurde ein mobiles Denkmal entworfen, welches für 3-4 Wochen in der Gemeinde Schörfling aufgestellt wird und wo ein Platz für die Präsentation einer ausgewählten Person aus Schörfling vorgesehen ist. Die Gemeinde Schörfling hat sich dazu entschlossen, Petra Ramsauer, seit über 20 Jahren als Kriegs- und Krisenreporterin tätig, mit dieser Aktion für ihre Arbeit und ihren Einsatz auszuzeichnen. Mit ihrer Arbeit leistet Petra Ramsauer einen wichtigen Beitrag, um die Folgen von Kriegen, Krisen und Naturkatastrophen für die Menschenrechtssituation aufzuzeigen. Die Eröffnung des Denkmals wird im Rahmen von „Zaumspün übern See“, am 12. August 2020 erfolgen, nach der Präsentation soll das Denkmal für die nächsten 4 Wochen, bis Mitte September in der Nähe des Klimgartens, Nähe Marina verbleiben und kann dort besichtigt werden.

Bericht: Mag. Daniel Feichtinger, Integrationsbeauftragter der Gemeinde Schörfling



Insekten im Garten und am Balkon!

Der Winter, der heuer nicht so richtig in die Gänge gekommen ist, neigt sich dem Ende zu und wir Garten- und Balkonbesitzer bereiten uns gedanklich auf die neue grüne Saison vor. Viele von uns denken über einen bienenfreundlichen Garten nach. Dazu sollte man wissen, dass viele Blütenpflanzen, so schön sie sind, von Bienen nicht genutzt werden können. All die gefüllten Blüten, von Rosen bis Dahlien, sind für Bienen keine Nahrungsquelle, weil die Bienen rein mechanisch nicht an ihren Nektar kommen. Da sind viel zu viele Blütenblätter. Die einfachen Sorten sind da leichter zu erreichen.

Auch die gute alte Geranie, die ja eigentlich eine Pelargonie ist, gehört nicht auf den Mittagstisch der Bienen. Es ist einfach nicht ihre Welt. Leckerer und duftender sind Kräuterpflanzen, Sonnenblumen, Glockenblumen, die einfachen Clematis- und Lavendelsorten etc. Die Liste der von Bienen angeflogenen Blütenpflanzen ist eigentlich lang. Man kann sie per Internet auch gut herunterladen. Leider werden diese in den meisten Gartenhandlungen nicht angeboten bzw. muss man sie irgendwo in den hintersten Regalen zur Selbstanzucht hervorkramen. Das Ergebnis lohnt sich aber – es summt den ganzen Sommer. Und wenn man darauf achtet, dass auch im Herbst noch Blüten da sind, dann summt es gar noch länger.



Ist man sich nicht sicher, so hilft ein Jahr der Beobachtung. Man entdeckt schnell, welche Blüten von den Bienen bevorzugt werden. So habe ich 2019 die für mich erstaunliche Erfahrung gemacht, dass eine Verbene (Eisenkraut), die eigentlich nur dazu dienen sollte, den Garten aufzupeppen, von Bienen und Schmetterlingen gleichermaßen häufig besucht wurde (siehe Bild). Da sie bis zum ersten Frost blühte, hatten alle was davon. Doch es sind nicht nur die Bienen, denen man helfen kann. All die Insekten, lästig oder nicht, haben eine wichtige Funktion im Ökosystem. Selbst die Gelsen, die so nervtötend sind an lauen Abenden, sind Nahrungsquelle für Vögel im Flug und Fische im Larvenstadium. Keine Gelsen, weniger Vögel ... oder Fledermäuse ... und schon ist ein kleines System aus dem Gleichgewicht.

Mir ist klar, dass diese Darstellung sehr vereinfacht ist, trotzdem sollte man verstehen, dass alles zusammenhängt. Und was brauchen unsere Insekten? Ruhe und keine Chemie. Bietet man ihnen Rückzug und auch geeignete Pflanzen, auf denen sie sich vermehren können, totes Pflanzenmaterial und Überwinterungsmöglichkeiten, so können sie sich im Folgejahr wieder gut entwickeln. Es ist nicht immer schön, die Gartengeräte nicht zu benutzen, aber der Erfolg spricht für sich.

Bericht: Klimabündnisgruppe



Schörfling am Attersee sagt AdieuÖl!

Oberösterreich hat sich ein klares Ziel gesetzt: Wir wollen "Raus aus dem Heizen mit Öl"! Trotz großer Fortschritte in den letzten Jahren (mehr als 60 % der Raumwärme kommen bereits aus erneuerbaren Energieträgern und Fernwärme) gibt es noch über 100.000 Öl-Zentralheizungen in Oberösterreich.

AdieuÖl ist ein umfangreiches Informations- und Aktivitätspaket des Landes, mit dem wir in Oberösterreich noch mehr Ölheizter zum Umstieg auf erneuerbare Energie motivieren wollen. Schwerpunkt sind Privathaushalte, aber auch viele Betriebe haben noch Ölheizungen.

Schörfling am Attersee ist seit Februar 2020 Partnergemeinde von AdieuÖl!

Durch die Teilnahme an AdieuÖl setzt die Gemeinde ein sichtbares Zeichen für den Klimaschutz und zeigt, dass Zukunftsthemen uns alle angehen. Wir werden bis Ende 2020 konkrete Aktivitäten zu Information und Bewusstseinsbildung rund um "Raus aus Öl" setzen.

Warum AdieuÖl?

Es gibt viele gute Gründe für AdieuÖl: Seit 2005 hat sich ihre Zahl um 42.000 reduziert. Ein Tausch ist einfacher als gedacht, Ihre Investition macht sich bezahlt! Die Förderungen des Landes unterstützen bei den Investitionskosten für den Tausch.

Auch die Marktgemeinde Schörfing fördert den Austausch auf ein alternatives Energiesystem mit einem Zuschuss von 20 % der jeweiligen Landesförderung, max. aber € 300,00. Sie profitieren von den niedrigeren Betriebskosten einer Pelletheizung oder einer Wärmepumpe sofort. Erneuerbare Energieträger sind preisstabiler, Öl muss importiert werden und unterliegt starken Preisschwankungen.

Ein Beispiel: **Wie schadet Öl dem Klima?** Mit einem Jahresverbrauch von 3.000 Litern fossilem Heizöl verursacht man 9.000 kg CO². Zum Vergleich: Mit einem Benzin-Auto kann man mit 3.000 Litern etwa 43.000 km fahren – also theoretisch rund um die ganze Erde!
Details unter www.adieuÖl.at beim OÖ Energiesparverband und auf www.schörfing.eu.



v.l.n.r.: Dr. Gerhard Dell (OÖ Energiesparverband), Ing. Thomas Hintermaier (Umweltausschussobman) und Landesrat Markus Achleitner

Bericht: Renate Hubinger

Wir gratulieren Lukas Millinger zu 2 Goldmedaillen

Bei den nationalen Special Olympics in Villach die von 24. bis 27. Jänner 2020 stattfanden, holte Lukas Millinger aus Schörfing a.A. als Mitglied der Lebenshilfe Vöcklabruck in der Sportart MATP (Motor Activities Training Program) im 15 m Rollatorrennen 1 Goldmedaille und im 10 Stationen Wettbewerb 1 Goldmedaille.

Lukas Millinger wurde auch Gesamtmeister in seiner Sportart.

Eine großartige Leistung!



47. Vereinsmeisterschaften für alle Sektionen

Am 07. März 2020 fanden in Hinterstoder die Vereinsmeisterschaften des SK Kammer statt. An der Veranstaltung nahmen 125 Kinder und Erwachsene teil. Den Vereinsmeistertitel 2020 holten sich Victoria Riedl und Leo Frei.



v.l.n.r.: Moderatorin Johanna Klemm und Sektionsleiter Franz Schobesberger

Moderiert wurde die Siegerehrung von Jungstar Johanna Klemm.

Die Marktgemeinde Schörfing am Attersee gratuliert den Vereinsmeistern und allen Teilnehmenden sehr herzlich und wünscht weiterhin alles Gute und viel Erfolg.

v.l.n.r.: SKK-Obmann Hubert Nagl, Vereinsmeister Leo Frei, Vereinsmeisterin Victoria Riedl, Bürgermeister Gerhard Gründl



Ortsmeisterschaften SK Kammer Sektion Stocksport

Bei den Marktmeisterschaften in der REVA-Halle in Vöcklabruck am Sonntag, den 02. Februar 2020 nahmen 26 „Moarschaften“ teil. Es siegte die Gruppe „Karo Metall 1“.

Die Marktgemeinde Schörfing am Attersee gratuliert den Siegern und allen Teilnehmenden sehr herzlich.



v.l.n.r.: Sektionsleiter Herbert Hemetsberger, SKK-Obmann Hubert Nagl, Christian Strammer, Uwe Dax, Bernhard Niedermayr, Gerald Schwarz, Bgm. Gerhard Gründl

Jahreshauptversammlung TC Kammer 30. Jänner 2020

Bei der Jahreshauptversammlung der Sektion Tennis am 30. Jänner 2020 wurde ein Rückblick über die letzten 4 Jahre der scheidenden Sektionsleitung gegeben sowie eine neue Sektionsleitung gewählt.

In den letzten 4 Jahren konnte die Mitgliederanzahl im Verein von 136 auf 211 erhöht werden, wobei die Anzahl der Jugendlichen sogar verdoppelt wurde. Weitere Meilensteine waren die Erstellung einer neuen Homepage mit Einführung einer Onlineplattform für Platzreservierungen und die Sanierung der Sanitäreinrichtungen. Die Forcierung der Jugend ist auch für die neue Sektionsleitung ein großes Thema und auch zukünftige Themen wie die Neugestaltung des Clubhauses wurden bereits präsentiert. Jeder soll sich am Tennisplatz willkommen fühlen.



v.l.n.r.: Andreas Millinger, Hubert Nagl, Helmut Katterl, Markus Oberreiter, Birgit Illy, Günter Hehenfelder, Franz Hammerle, Tom Haitchi, Manuel Moravec, Martin Moravec, Josef Ehrnleitner, Anton Ehrnleitner, Michael Moser, Gabriela Rathje, Gerhard Kowald, Peter Hinterholzer

Bericht: Franz Hammerle

FACHKRÄFTESTIPENDIUM

Finanzierungsmöglichkeiten über das AMS

Neben der bestehenden IMPLACEMENTSTIFTUNG gibt es bis Ende 2020 die Möglichkeit des FACHKRÄFTESTIPENDIUMS:

Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein?

Sie haben Anspruch auf das Fachkräftestipendium, wenn Sie

- arbeitslos sind,
- wegen der geplanten Ausbildung karenziert sind oder
- selbstständig sind, aber Ihr Gewerbe ruhend gemeldet haben.

Weitere Voraussetzungen:

- Sie waren in den letzten 15 Jahren mindestens 4 Jahre beschäftigt.
- Sie haben keinen Abschluss einer Fachhochschule, pädagogischen Hochschule oder Universität.
- Sie erfüllen die Voraussetzungen für die Ausbildung.
- Die Ausbildung muss mindestens 3 Monate dauern und 20 Wochenstunden über die gesamte Ausbildungsdauer umfassen.

Wie hoch ist das Stipendium?

So hoch wie Ihr Arbeitslosengeld oder Ihre Notstandshilfe, mindestens € 29,60 täglich.

Mehr noch: Sie sind in dieser Zeit auch kranken-, unfall- und pensionsversichert.

Wie lange erhalten Sie das Stipendium?

Solange die Ausbildung dauert, längstens aber 3 Jahre.

Bitte bedenken Sie:

Sie können sich wegen eines Fachkräftestipendiums jederzeit an uns wenden, spätestens aber 1 Tag vor Beginn Ihrer Ausbildung. Das Fachkräftestipendium kann allerdings frühestens 3 Monate vor Beginn der Ausbildung genehmigt werden.

Ansprechpartnerin beim AMS-Vöcklabruck:

Wilma Maringer 07672 733 36150

LINK zum Fachkräftestipendium – AMS-Homepage:

<https://www.ams.at/arbeitsuchende/aus-und-weiterbildung/so-foerdern-wir-ihre-aus-und-weiterbildung/fachkraeftestipendium>

IMPLACEMENTSTIFTUNG:

Ein Angebot an Unternehmen und Branchen mit größerem Personalbedarf.

Mit der Placementstiftung stellt das AMS OÖ gemeinsam mit dem Land OÖ ein Instrument zur Rekrutierung und betriebsorientierter Qualifizierung neuer MitarbeiterInnen zur Verfügung.

Arbeitslos gemeldeten Personen, vorrangig mit Leistungsanspruch und ohne abgeschlossener Ausbildung, kann die Möglichkeit geboten werden, die Ausbildung im Rahmen einer Placementstiftung zu absolvieren.

(Nähere Auskünfte unter 07672 733 0 bei ihrer AMS-Beraterin, ihrem AMS-Berater).

Regionalentwicklungsverein Attersee-Attergau REGATTA informiert

REGATTA dankte Johann Reiter und Franz Hauser für 20 Jahre Segel setzen!



Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Regionalverbandes Attersee-Attergau (REGATTA) stand ganz im Zeichen des Dankes und der Verabschiedung des Gründungsobmanns Mag. Johann Reiter aus Seewalchen und seines langjährigen Stellvertreters Franz Hauser aus Berg im Attergau.

Neben den Bürgermeistern und Gemeindevertretern der 12 Regionsgemeinden kamen auch zahlreiche Alt-Bürgermeister und frühere Wegbegleiter im REGATTA-Vorstand zu dieser Sitzung, an der auch Landesrat Max Hiegelsberger und EU-Abgeordnete Dr. Angelika Winzig als Ehrengäste teilnahmen.

„Danke für 20 Jahre gemeinsam Segel setzen“

Seit 2000 bauten Johann Reiter und Franz Hauser mit viel Weitblick, Engagement und Überzeugungskraft eine der erfolgreichsten LEADER-Regionen auf. Über 200 Förderprojekte wurden seit 2002 zum Wohle der Region Attersee-Attergau verwirklicht. EU-Abgeordnete Angelika Winzig bezeichnete dies als großartige Bilanz des EU-LEADER-Förderprogrammes in den 12 Mitgliedsgemeinden der Region Attersee-Attergau.

Landesrat Max Hiegelsberger, der auch für das EU-Förderprogramm LEADER zuständig ist, lobte die Pionierarbeit und die Willenskraft von Reiter und Hauser, denn vor 20 Jahren gab es noch ausgeprägtes Kirchturmdenken. Nun ist die Region Attersee-Attergau spürbar zusammengewachsen. Der Landesrat war voll des Lobes und der Anerkennung. Er bezeichnete beide als Visionäre, die ab 2000 mit viel Gespür die Weichen zu mehr Zusammenarbeit gestellt haben und als großartiges Team viel erreicht haben. Der Landesrat bedankte sich für 20 Jahre Ehrenamt.

Maria Staufer ist neue Obfrau der REGATTA

Bei der durchgeführten Neuwahl wurde die Vizebürgermeisterin von St. Georgen, Maria Staufer zur neuen REGATTA-Obfrau gewählt, ihre Stellvertreter sind Bürgermeisterin Nicole Eder aus Steinbach und Bürgermeister Ernst Pachler aus Berg. Neu in den Vorstand und das Projektauswahlgremium wurden Seewalchens neuer Bürgermeister Gerald Egger und Andrea Schoßleitner aus Berg im Attergau gewählt. Die neue REGATTA-Obfrau will den Weg des „Gemeinsam Segel Setzens“ konsequent fortsetzen.

Die Versammlung schloss mit einer **Filmdokumentation „20 Jahre Gemeinsam Segel Setzen für die Region Attersee-Attergau REGATTA“**. Die Doku ist auf YouTube (Film © Alwis Wiener), weitere Fotos (©Herbert Benedik) sowie REGATTA Infos sind auf der Website der REGATTA www.regatta.co.at einzusehen.



Die Geehrten Johann Reiter (4.v.l.) und Franz Hauser (3.v.l.) mit der neuen Obfrau Maria Staufer (2.v.l.) und Landesrat Max Hiegelsberger und EU-Abgeordneter Angelika Winzig mit Mitgliedern der Vollversammlung



Neues aus dem Naturpark Attersee-Traunsee



Hin'schaut! „Do soid si nu oana auskenna!“

Jedes Jahr beginnt mit einem anderen Wetter- und Klimaphänomen. War Winter/Frühjahr 2019 von Sturm und Schnee geprägt, fielen heuer die Temperaturen selten unter den Gefrierpunkt. Das bringt gravierende Veränderungen in der Pflanzenwelt - und damit auch in der Tierwelt - mit sich.

Zu Ostern ist die Natur jedes Jahr ein bisschen anders. Das liegt nicht nur daran, dass Ostern immer an einem anderen Datum stattfindet, sondern auch am Klimawandel. Dadurch können wir viele Erstfrühlingsphänomene, die früher ganz typisch für die Karwoche waren, nun oft schon lange vor der Osterzeit beobachten. So blühen zum Beispiel Marille, Spitzahorn, Schlehe und Süßkirsche bis zu drei Wochen früher als noch vor 20 Jahren und somit lange vor der Karwoche. Ob es heuer auch wieder so ist, muss sich aber noch zeigen, denn eine kurze klimawandelbedingte Hitzephase reicht oft aus, um die Blüte auszulösen, genauso kann aber eine Kältephase die Blüte um Wochen verzögern.

Wie das Jahr wirklich wird und wann welche Phänomene auftreten, kann mit der Naturphänomen-Drehscheibe praktisch beobachtet und dokumentiert werden. Auch die Naturkalender-App der Naturparke Oberösterreichs eignet sich gut, seine Entdeckungen mit anderen Naturliebhabern online zu teilen. Also **Naturkalender-App** runterladen, aufmerksam und behutsam durch den Naturpark streifen, Naturphänomene beobachten, fotografieren und auf die App laden.



Einig'schaut! „Auf dem Laufsteg ins Zwetschkenreich“

Die multimediale und barrierefreie Naturpark-Dauerausstellung zeigt die vielfältigen und artenreichen Lebensräume des einzigen Naturparks im Salzkammergut und einige Menschen und Bewirtschafter bei ihrer Aktivität und ihrem Lieblingsplatz im Naturpark. Immer tiefer dringt der Besuchende in den zwetschkenreichen Naturpark zwischen Attersee und Traunsee ein und erfährt alles rund um die Zwetschke und ihre artverwandten Urzwetschkerl wie Bidling, Echter Kriecher, Pemse, Punze, Spilling, Rotzwetschke, Ziparte und Zwispitz.

Diese Ausstellung ist zu den Öffnungszeiten des Gemeindezentrums **kostenfrei** zugänglich (Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr und Montag, Mittwoch und Donnerstag zusätzlich von 14:00 bis 17:00 Uhr. Für Gruppenführungen können individuell Termine vereinbart werden.

Näheres zur Ausstellung sowie die Öffnungszeiten finden Sie unter www.zwetschkenreich.at



Vierig'schaut! „Wos si übers Joah so tuat!“

Die **Obstbaum- und Fruchtstrauchbestellaktion (erstmalig im Jahr 2020) läuft bis Ende Mai 2020**. Die Bestellformulare können von der Naturpark-Website heruntergeladen und ausgefüllt per Mail an naturpark@attersee-traunsee.at gesendet oder in der Naturpark-Infostelle abgegeben werden.

Vortrag „Klimawandel und Phänologie“ mit Dr. Helfried Scheifinger von der ZAMG (Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik) am **29. April 2020 um 19:00 Uhr** im Christian-Ludwig-Attersee-Saal in Steinbach am Attersee

Naturpark-Roas mit Zwetschkenfest und dem „Tag der alten Obstsorten“ ist am **Sonntag, 20. Sept. 2020** beim Almgasthof Schwarz am Hongar.



www.naturpark-attersee-traunsee.at



Europaschutzgebiet „Mond- und Attersee“

Exkursionstermine der Gebietsbetreuung für 2020:



LAND
NATUR IM LAND
OBERÖSTERREICH



Freitag, 24. April 2020, 14:00 Uhr

Ersatztermin bei Schlechtwetter: Donnerstag, 30. April 2020, 14:00 Uhr

Perlfischlaichzug

Freitag, 22. Mai 2020, 14:00 Uhr

Ersatztermin bei Schlechtwetter: Freitag, 29. Mai 2020, 14:00 Uhr

Seelaubenlaichzug

Treffpunkt: öffentl. Parkplatz in Unterach/Attersee direkt an der Seeache

**Die Teilnahme ist kostenlos. Um Anmeldung unter
gebietsbetreuung@blattfisch.at oder unter der Tel.-
Nr. 07242 / 21 15 92 wird gebeten.**



blattfisch

Bei eventuellen Rückfragen wenden Sie sich bitte an DI Clemens Gumpinger oder
Dr. Michael Schauer, Technisches Büro für Gewässerökologie, Gabelsbergerstrasse 7,
4600 Wels, Tel.: 07242/211592, gebietsbetreuung@blattfisch.at, www.blattfisch.at

Aktuelles aus der Neuen Mittelschule Schörfling

www.nms-schoerfling.at



Wienwoche der 4. Klassen

Die 4. Klassen lernten die Bundeshauptstadt in der Vorweihnachtszeit kennen. Das Programm war sehr abwechslungsreich und bei einer Stadtrundfahrt erfuhren wir viel Interessantes über zahlreiche Sehenswürdigkeiten und das Musical „Cats“ verführte uns in die Welt der



Katzen. Im Schloss Schönbrunn durften sich die SchülerInnen verkleiden und fühlten sich wie kleine Hoheiten. Weiters erlebten wir im Time-Travel eine spektakuläre Zeitreise und in der Nationalbibliothek waren alle von den Millionen Büchern beeindruckt. Sehr angetan waren die SchülerInnen vom Dialog im Dunkeln. Dort erlebten sie hautnah mit, wie es ist, als blinder Mensch die Umwelt zu erleben.

Es war eine ganz besondere Woche, an die wir auch später noch gerne zurückdenken werden.

Schikurs in Gosau und Saalbach

Bei traumhaftem Wetter wedelten die SchülerInnen der 2. Klassen die Pisten von Gosau hinunter. Heuer gab es auch für unsere Nicht-Schifahrer ein Alternativprogramm, bei welchem neben dem Langlaufen und Schneeschuhwandern auch Schwimmen und Bobfahren auf dem Programm stand.

Besonders beeindruckt waren wir, als an einem Vormittag viele Heißluftballons neben der Langlaufloipe landeten.

Die SchülerInnen der 3. Klasse hatten mit dem Wettergott nicht so viel Glück und konnten wegen des starken Windes und des teilweise schlech-



ten Wetters den Schibetrieb nur eingeschränkt genießen. Aber ein besonderes Highlight durften auch sie erleben, denn genau in dieser Woche war der Skiwelt-



cup in Hinterglemm und sie hatten die Gelegenheit, mit den Abfahrtsläufern zu sprechen und Autogramme zu bekommen und den Super-G und den Abfahrtslauf der Herren hautnah mitzuerleben.

ERGO RACE

Das Projekt „Ergo School Race“ unter der Leitung und Organisation des OÖ. Landesradsportverbandes machte in diesem Jahr erstmals Station an der Neuen Mittelschule Schörfling. Die 132 Schüler und Schülerinnen durften dabei am Radergometer ihre Standfestigkeit über die Dauer einer Minute unter Beweis stellen.

Alle gaben ihr Bestes und waren von diesem Wettbewerb mehr als begeistert.



Analoges und digitales Arbeiten im Mathematikunterricht

Mit dem Laptop und der Software GeoGebra übten die Schüler das Konstruieren von Dreiecken. Computer werden in unserer Schule immer wieder zum Erarbeiten und Üben von Unterrichtsthemen verwendet. Über die Lernbox unserer Homepage kann zum Beispiel GeoGebra schnell aufgerufen werden und viele Übungsmaterialien ausgewählt werden. Lernbox - GeoGebra der NMS Schörfling.

Berufsorientierung

Workshop – Auskommen mit dem Einkommen

In Kleingruppen erstellten die SchülerInnen unter Berücksichtigung verschiedenster familiärer und finanzieller Bedingungen ein Familienbudget. Sie lernten dabei mit dem vorhandenen Einkommen auszukommen und auch unvorhergesehene finanzielle Belastungen zu meistern.



Besuch der Polizeiinspektion Schörfling und des Unimarktes

Ein großes Dankeschön gilt auch dem Postenkommandanten Herrn Florian Zahler, der uns einen interessanten Einblick in die Arbeit eines Polizisten gab und die SchülerInnen über die vielfältigen Tätigkeitsfelder dieses Berufsbildes informierte.

Bedanken möchten wir uns auch bei Herrn Mario Leitner, der sich auch die Zeit nahm und uns einen kleinen Einblick gab, was es heißt, im Handel zu arbeiten.

Betriebsbesuch bei der Firma Hawle in Frankenmarkt

Einen interessanten Nachmittag verbrachten die SchülerInnen der 4. Klassen in der Firma Hawle in Frankenmarkt. Nach einer Präsentation zum Thema "Wasser" gab es anschließend eine Firmenbesichtigung. Ein besonderes Highlight war für die SchülerInnen natürlich das "Fluten" des Schauraums.

Abschließend wurden alle zu einer leckeren Jause eingeladen - auch herzlichen Dank dafür!

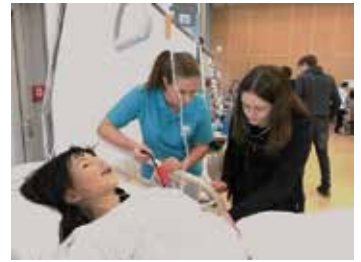


Krankenpflegeberufe hautnah erlebt

Die Schule für Gesundheits- und Krankenpflege (GuKPS) am Salzkammergut Klinikum Standort Vöcklabruck informierte über ihr Ausbildungsangebot: An diesem Info-Tag wurde über Ausbildungen in der Gesundheits-



und Krankenpflege und spätere Berufsbilder informiert. Auch die SchülerInnen der 4a-Klasse konnten sich bei Ausbildungspräsentationen sowie in persönlichen Gesprächen über das Angebot der Pflegeassistenten- bzw. Pflegefachassistentenausbildung, die Zugangsvoraussetzungen u.v.m. informieren und bei verschiedenen Stationen auch selbst Hand anlegen.



Es wurde uns ein sehr interessanter Einblick in die Gesundheitsberufe näher gebracht.

Spende der Goldhaubengruppen Schörfling und Weyregg

Die beiden Goldhaubengruppen haben für die Sozialkassa der Schule jeweils € 1.000,00 gespendet. Aus diesem Sozialfond werden Schüler unterstützt, denen es sonst nicht möglich wäre, an verschiedenen Schulveranstaltungen (Wienwoche, Schikurs, Sprachreise) oder an der Nachmittagsbetreuung teilzunehmen. Auch die Lernbegleitung (z.B. Blockaden lösen, Stressbewältigung,...) durch Frau Wechsler wird aus diesem Topf gefördert.



Ein ganz großes Dankeschön an die Goldhaubengruppen!

Bericht und Fotos: HOL Dipl. Päd. Andrea Hemetsberger



ARBEITSKREIS GESUNDE GEMEINDE

Nähere Informationen erhalten Sie bei
Gerlinde Baumgärtner (Arbeitskreisleitung)
Tel. 0650 796 24 10
Nina Oberegger (Gemeindeamt)
Tel. 07662 32 55-23

YOGA

Yoga ist für alle da, die sich selbst und ihrem Körper etwas Gutes tun wollen! Dynamische Bewegungen (Hatha-Stil) und bewusste Atemlenkung (Pranayama) werden in einem flüssigen Ablauf verbunden.

Das Ziel ist es, dein Körperbewusstsein durch Achtsamkeit zu steigern und so Steifheit, innere Unruhe und Anspannung zu lösen.

Der Fokus liegt vor allem auf der Kräftigung und Dehnung der Muskulatur von Rücken, Armen, Brust, Schultern und Hüften. Die Bewegungsreihen wirken sich positiv auf dein körperliches Wohlbefinden aus und helfen dir, mit Freude deine innere Klarheit und Ruhe zu stärken.

Yoga ist der ideale Ausgleich zu sitzenden Tätigkeiten, physischen oder psychischen Belastungen, innerer Unruhe oder Denkarbeit.

Kursleiter: Jan Pronebner & Julia Habring
Termine: Jeden Donnerstag zu Schulzeiten,
17:45 bis 19:15 Uhr
Ort: NMS Schörfling, Gymnastiksaal
Khevenhüllerstraße 45
Kosten: Schnupperstunde kostenlos
einzelne Stunden € 12,00
10er Block € 100,00
Mitzubringen: Bequeme Kleidung, Yogamatte,
Decke, warme Socken
Anmeldung: Julia Habring, Tel. 0699 15 05 48 85

POUND ROCKOUT

Der neue Fitness Trend aus Amerika. Ganzkörper-Work-out verbindet Pilates, Aerobic, Herz-Kreislauf-Training

sowie Krafttraining mit Tanz. Mit 2 Ripsticks (ähnlich der Drumsticks der Schlagzeuger), je 250 g und grün wird gehämmert und getrommelt (kommt vom engl. Verb „to pound“ hämmern, trommeln). Der ganze Körper wird bewegt. Halsmuskeln, Rücken, Hüfte, Knie, Arme, Schultern, Bauch, Beine und Po. Dank der Verbindung von Herz-Kreislauftraining und Krafteinheiten trainiert man Gleichgewicht und Symmetrie. In einer Einheit kann man je nach körperlicher Konstitution und Fitness zwischen 400 und 800 kcal verbrennen.

Trainerin: Natascha Tidl, Zumba-Instructor
Termine: Jeden Montag 18:45 bis 19:30 Uhr
Ort: NMS Schörfling, Gymnastiksaal
Khevenhüllerstraße 45
Kosten: 5er Block € 40,00, 10er Block € 80,00
Ripsticks werden leihweise zur Verfügung gestellt, im Preis inbegriffen
Kombiblock ZUMBA & Pound nur im 10er Block möglich: € 70,00
Mitzubringen: Bequeme Sportbekleidung,
ev. Sportschuhe, Sportmatte, Getränk
Anmeldung: Jederzeit möglich, Natascha Tidl
Tel. 0650 488 13 11

**STAMMTISCH FÜR
PFLEGENDE ANGEHÖRIGE**

Pflegende Angehörige nehmen oftmals eine hohe psychische und physische Belastung auf sich, um pflegebedürftigen Familienmitgliedern das Leben zu Hause zu ermöglichen.

Als Unterstützung dieser schwierigen Alltagssituation bietet der Stammtisch für Pflegende Angehörige die Chance zum Erfahrungs- und Informationsaustausch unter fachlich professioneller Leitung.

Leitung: DGKS Ruth Prucha
Termine: Jeden zweiten Montag im Monat
um 19:30 Uhr
Themen nach Rücksprache mit
DGKS Ruth Prucha
11. Mai 2020
08. Juni 2020
13. Juli 2020 - Ausflug
August - Sommerpause
Treffpunkt: Heimathaus Schörfling
Gmundnerstraße 8
Info: DGKS Ruth Prucha
Tel. 0660 520 54 64

ZUMBA

Ein Kräftigungstanz, der in die Beine geht, die Hüften schwingen lässt und den ganzen Körper formt. Rhythmen wie Salsa, Raggaeton, Samba.

Eine Kalorien verbrennende Party mit leicht nach zu machenden Schritten, die total Spaß machen!
Tanz/Fitness mit Choreographien zur Musik.

Trainerin: Natascha Tidl, Zumba-Instructor

Termine: Kurs 1: jeden Montag von 19:30 bis 20:30 Uhr
Kurs 2: jeden Dienstag von 20:00 bis 20:50 Uhr

Ort: NMS Schörfling, Gymnastiksaal
Khevenhüllerstraße 45

Kosten: 5er Block € 40,00 oder
10er Block € 70,00

Anmeldung: Jederzeit möglich, Natascha Tidl
Tel. 0650 488 13 11

NORDIC WALKEN

Wöchentliche NW-Gruppe mit Ingrid Augustin für alle NW-Begeisterten (auch AnfängerInnen)

Termine: Jeden Montag 14:00 Uhr
außer bei Schlechtwetter

Treffpunkt: Bahnhofstraße 3

Mitzubringen: Nordic Walking Stöcke

Info: Ingrid Augustin, Tel. 0664 141 78 45

Die Gesunde Gemeinde der Marktgemeinde Schörfling am Attersee sucht Mitglieder, die gerne in diesem Arbeitskreis-Team mitarbeiten wollen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Frau Gerlinde Baumgärtner, Tel. 0650 796 24 10.

NEUES

AUS DEM TOURISMUSVERBAND

ATTERSEE-ATTERGAU
salzkammergut

25. Raderlebnistag Attersee – Vier Starts und neues Erlebnisprogramm

Der Raderlebnistag Attersee zählt zu den beliebtesten Radveranstaltungen in ganz Österreich. Bis zu 52.000 Sport- oder Hobbyradfahrer lassen sich das einzigartige Raderlebnis bei dem die Seeuferstraße rund um den Attersee gesperrt ist nicht entgehen. Der 25. Raderlebnistag am 26. April 2020 startet erstmals ab 10 Uhr in vier Attersee-Gemeinden. Dank Jubiläumsprogramm gibt es viel Neues rund um „Das Rad“ zu entdecken.

1995 fand der erste Raderlebnistag am Attersee statt bei dem die Uferstraßen B 151 und B 152 mit einer Länge von rund 48 km den Radfahrern zur Verfügung stand.

Jetzt 25 Jahre später darf man sich neben der exklusiven Radstrecke mit Seeblick auf ein neues Rahmenprogramm freuen. Erlebnisstationen der mtb kids academy von Barbara Mayr in Seewalchen, Workshop „Reifen flicken“, geführte E- MTB Touren und E- Bike Teststation lassen mehrere Blickwinkel rund um das Rad zu. Die Sonderfahrpläne der Atterseeschiffahrt sowie der Atterseebahn erleichtern einerseits nicht nur die bequeme Anreise sondern die Streckenlänge ist dank bequemer Schifffahrt mit Rad variabel je nach Ausdauer und Kondition gestaltbar. Auch der Genuss darf bei so viel Aktivität nicht zur kurz kommen. Zahlreiche Kulinarikstationen in den unterschiedlichen Orten laden zum Genießen und zum Verweilen ein. Abgerundet wird das Programm durch unterschiedliche Unterhaltungsprogramme in den Gemeinden welche für einen vielseitigen und erlebnisreichen Tag sorgen.

Gestartet wird der Jubiläumsradtag erstmals an vier unterschiedlichen Startpunkten. Feierlich wird die Strecke pünktlich um 10 Uhr in den Orten Seewalchen, Attersee (Anbindung zum Römerradweg), Unterach und Weißenbach (Anbindung zum neuen Radweg nach Bad Ischl) eröffnet.



Foto: Servus TV, Leo Neumayr

SAVE THE DATE 25. Raderlebnistag am 25. April 2020 von 10:00 bis 17:00 Uhr, Jubiläumsprogramm mit 4 Starts, Programmdetails unter www.attersee-attergau.at.

NEUES

AUS DEM TOURISMUSVERBAND

ATTERSEE-ATTERGAU
salzkammergut

AbenteuerWanderSpaß Familienevent mit den Maskottchen „Gustl & Perla“

ATTERSEE-ATTERGAU: Im Oktober 2019, wurden dank eines Malwettbewerbs mit den örtlichen Schulen die neuen Maskottchen Eule „Gustl“ und Perlfisch „Perla“, von einer Fachjury gekürt. Am 25. April 2020 zeigen sich die Botschafter erstmals beim Eröffnungsereignis „AbenteuerWanderSpaß“. Gestartet wird am Samstag, dem 25. April, am Landungssteg in Attersee um 9:30 Uhr. Bevor es heißt: „Alle einsteigen!“ warten auf die kleinen Gäste einige Stationen inklusive Fotopoint, Gemeinschaftsbild mit Fingerabdruck und einer Schminkstation. Immer dabei Maskottchen „Perla & Gustl“, welche den neuen AbenteuerWanderPass präsentieren. Ab 10:15 Uhr startet das Abenteuererschiff inklusive Kinderprogramm. „Maskottchentaufe“ und Überraschungsgäste. Nach rund 1,5 Stunden Fahrt kehrt man zum Landungssteg am Attersee zurück.

Die Sonderschiffahrt mit begrenzter Teilnehmerzahl ist kostenlos. Anmeldungen werden entgegen genommen: info@attersee.at. Am Nachmittag von 13.30 bis 17:00 Uhr sorgen Abenteuerstationen entlang der neun Wanderwege für Wanderspaß: Das bewohnte Keltenhaus am Keltenbaumweg in St. Georgen i.A. lädt mit einer echten Keltin „zum Stockbrotebacken“ ein. Wissenswertes erfährt man bei der Attersee-Pfahlbauzeitreise in Seewalchen. Die Station „Insektenhotel bauen“ am Bienenhof in Attersee am Attersee erfordert Geschick. Geschichten von Märchenerzählerin Helga Graef kann man am Märchenwanderweg in Unterach lauschen. Körpereinsatz ist gefragt beim Waldturnier am Wildholzweg in Nußdorf, sowie bei der Schatzsuche am Glücksweg mit Sieb in Straß. Ein Quiz wartet in Weyregg entlang der Wasserroas und bei Nixe Adhara am Wasserfall gibt es eine Schnitzeljagd für die Kinder. Im Gläsernen Tal werden Führungen durch das Schaudorf geboten und man

kann den Glasblasern über die Schulter schauen. Es wird auch „Perla“ als gläsernes Kunstwerk geben. Wandern wird ab sofort belohnt! Bei allen Wanderwegen ist der AbenteuerWanderPass erhältlich, pro Weg gibt es einen Stempel. Zusätzlich gibt es am Eröffnungswochenende ein Gewinnspiel, welches unter #gustlsabenteuer auf Instagram mit tollen Preisen winkt. Erstmals gibt es das Stofftier, Eule „Gustl“, käuflich zu erwerben, welches nach einer Zeichenvorlage einer Schörlflinger Volksschülerin realisiert wurde.



Foto: TVB Attersee-Attergau

SAVE THE DATE: AbenteuerWanderSpaß Familienevent am Attersee, 25. April 2020
Anmeldungen Sonderschiffahrt unter:
info@attersee.at

NEUES

AUS DEM TOURISMUSVERBAND

ATTERSEE-ATTERGAU
salzkammergut

WANDERN FÜR DEN GUTEN ZWECK

**TVB ATTERSEE-ATTERGAU/
ST. GEORGEN**

Bereits zum vierten Mal organisiert der Tourismusverband Attersee-Attergau das Wanderevent mit Bergsteigerin Gerlinde Kaltenbrunner. Der Weitwandertag umfasst dieses Jahr 5 Etappen, rund 30 km, 1200 Höhenmeter und insgesamt eine Gehzeit von ca. 9,5 Stunden.

Gestartet wird um 6:00 Uhr in Unterach am Attersee direkt bei der Schiffsanlegestelle. Nach einem kleinen Frühstück sowie einer kurzen Schifffahrt nach Steinbach geht es weiter zu Fuß von Weißenbach über den Schwarzensee zur Eiseneralm und zurück nach Unterach.

Entlang der Strecke sind Einkerschwünge im Hotel Post, im Wirtshaus „Zur Lore“ am Schwarzensee, auf der Buchberghütte und der Kienberghütte sowie bei der „Beachboys

Für ein besonderes Wandererlebnis sorgen dieses Jahr Maverick, Snowface und Pius, 3 Attergau Alpakas, die die Gruppe ein Stück auf ihrer Wanderung begleiten.

Der Erlös der teilnehmenden Wanderer wird an das Projekt von Gerlinde Kaltenbrunner im Rahmen der Nepalhilfe im Kathmandutal gespendet.

Heuer wird der Bau einer Tagespflanzstätte für geistig gehandicapte Kinder und Erwachsene unterstützt.

Festes Schuhwerk sowie eine Stirnlampe sind für diese anspruchsvolle und ausgedehnte Wanderung mitzubringen.

Kosten pro Person Euro 80,00 inklusive Getränke und Verpflegung.

Weitwanderweg 2020 Attersee – Attergau Wandern mit Gerlinde Kaltenbrunner am Samstag, 30. Mai 2020

Wandern mit Gerlinde Kaltenbrunner



FOTO: Komperdell

Anmeldungen sind ab sofort bis zum 8. Mai 2020 beim Tourismusverband Attersee-Attergau, Frau Sabine Steinbichler unter steinbichler@attersee.at, möglich.



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz bei der:

HERAUSFORDERUNG BLACKOUT

Als Blackout wird ein länger dauernder, großflächiger Stromausfall bezeichnet, der mehrere Staaten gleichzeitig betreffen kann und dessen Auswirkungen weitreichend sind, konkret aber schwer vorhergesagt werden können. Ursachen können sein: Extreme Wettererscheinungen, technische Gebrechen, menschliches Fehlverhalten, Sabotage und terroristische Anschläge oder Cyberkriminalität.



Schaffen Sie sich einen krisenfesten Haushalt mit:

- Lebensmittel- und Getränkevorrat für mind. 7 Tage pro Person
- Ersatzbeleuchtung: Kurbeltaschenlampe, Taschenlampe mit Ersatzbatterien, Petroleum-Starkleuchte, Kerzen, Zünder, Feuerzeug
- Ersatzkochgelegenheit: Zivilschutz-Notkochstelle
- Notfallradio: Am besten ist ein Kurbelradio mit Dynamoantrieb (ORF kann bis zu 72 Stunden lang nach Stromausfall senden), Batterieradio mit Ersatzbatterien
- Bargeld
- Hygieneartikel: Zahnbürste, Zahnpasta, Seife, Shampoo, Toilettenpapier, Binden oder Tampons, Vollwaschmittel, Müllbeutel, Putzmittel
- Alternative Heizmöglichkeit: Heizgeräte, die mit Petroleum oder Flaschengas betrieben werden, Kachelöfen, Kaminöfen, usw... Überprüfen Sie auch die Funktionstüchtigkeit Ihres Notkamins!
- Stromaggregate gibt es auch für die Notstromversorgung von Haushalten, achten Sie dabei auf bauliche Maßnahmen und die begrenzte Haltbarkeit von Treibstoffen - informieren Sie sich ausreichend vor einer Anschaffung



Weitere Vorsorgemaßnahmen:

- Notgepäck (Evakuierungsrucksack) mit Dokumentenmappe
- Haus-, Betriebs- und Fahrzeugapotheke, Verbandskasten
- Löschgeräte
- Maßnahmen zur Sicherung des Eigentums
- Senkung des Energieverbrauchs
- Persönliches/familiäres Sicherheitskonzept

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Holen Sie sich die Bevorratungstasche des OÖ Zivilschutzes zum Lagern Ihres Notvorrates. Im Webshop www.zivilschutz-shop.at erhältlich sind auch ein Notfallradio mit LED-Lampe und die Zivilschutz-Notkochstelle!

**SELBST-
SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

**SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.**
zivilschutz-ooe.at





MALKURS

Malen an den Schauplätzen von Gustav Klimt
VILLA PAULICK - GUSTAV KLIMT GARTEN - SCHLOSS
KAMMER mit Mag.art. CHRISTIAN FLORA

Für Anfänger und Fortgeschrittene | Acrylmalerei - Ölmalerei - Aquarell

Samstag 06. und Sonntag 07. Juni 2020
(findet bei jedem Wetter statt)

Die Bilder der Kursteilnehmer werden im Juli 2020 in einer Gruppenausstellung im AICHERGUT Seewalchen präsentiert.

Alle Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie auf www.klimtverein.at
oder gerne persönlich bei Judith Burgstaller-Legat unter 0676 455 44 55 | office@klimtverein.at

Bericht: Judith Burgstaller-Legat

SK Kammer-Nachrichten

Liebe Schörlflingerinnen und Schörlflinger!

Als Obmann des SK Kammer möchte ich Ihnen heute ein paar aktuelle Informationen schwarz auf weiß (**schwarz-weiß = unsere offizielle Vereinsfarbe**) mitteilen:

Vorstand

Obmann: Hubert Nagl (Stellvertreterin: Veronika Pleinert)
Kassier: Dr. Gerhard Kowald (Stellvertreterin: Ulrike Nagl)
Schriftführerin: Monika Töpfer (Stellvertreter: Hansjörg Nagl)

Derzeit gibt es 1790 aktuelle Mitglieder beim SK Kammer:

- Sektion Basketball

Sektionsleiter Peter Freudentaler - 99 Mitglieder

- Sektion Fußball

Sektionsleiter Ernst Reiter - 278 Mitglieder

- Sektion Judo

Sektionsleiter Alexander Hemetsberger - 47 Mitglieder

- Sektion Schi

Sektionsleiter Franz Schobesberger - 1037 Mitglieder

- Sektion Stockschießen

Sektionsleiter Herbert Hemetsberger - 54 Mitglieder

- Sektion Tennis

Sektionsleiter Andreas Millinger - 216 Mitglieder

- Sektion Tischtennis ruht derzeit

- Sektion Turnen

Sektionsleiterin Veronika Pleinert - 59 Mitglieder

Diese 1790 Mitglieder haben Woche für Woche die Möglichkeit ihr Hobby kostengünstig auf den Sportanlagen (Sportplätzen + Sporthallen) der Gemeinde Schörlfling auszuüben.

Viele Ehrenamtliche (Funktionäre, Trainer, Übungsleiter etc.) in den jeweiligen Sektionen sorgen in unzähligen Stunden dafür, dass dies klaglos zum Wohle ihrer Mitglieder funktioniert. Dazu möchte ich heute nur einige Beispiele anführen:

a) Sektion Fußball: 14 Mannschaften

KM, Res, U17, U16, U14, U13, U12, U10A, U10B, U9, U8A, U8B, U7A, U7B

2 – 3 x Training pro Woche – 1 Spiel pro Woche – 2 – 3 Betreuer pro Mannschaft

Ganzjähriger Betrieb (ca. 46 - 48 Wochen)

ergibt ca. 3.500 - 4.000 Trainings- bzw. Spielstunden

x 3 Betreuer pro Mannschaft ergibt 10.500 – 12.000

Stunden ehrenamtliche Arbeit plus unzählige hunderte

Funktionärs- und Helferstunden (Sitzungen, Platz-

pflge, Festvorbereitungen - z.B. Rock the Lake usw.)

und und und

b) Sektion Schi:

Durchführung unzähliger Skirennen - Woche für Woche

von Anfang Dezember bis Mitte März + unzählige

Trainingsstunden für Nachwuchsläufer + Organisation

von Kinderskikursen in der Oberaschau und Hinter-

stoder + plus ebenfalls unzählige hunderte Funktionärs-

und Helferstunden (Sitzungen, Pisten- und Loipenpflge,

Festvorbereitungen – z.B. Hafenfest 19. und 20. Juli

2020) und und und

c) Sektion Tennis:

Durchführung diverser Meisterschaften und Turniere

Woche für Woche von Ende April bis Mitte Oktober

+ unzählige Trainingsstunden für Kinder + ebenfalls

unzählige Funktionärs- und Helferstunden (Sitzungen,

Platzpflge, Events usw.) und und und

d) Bei den Sektionen Basketball, Judo, Stockschießen und Turnen läuft es ebenso ab. Das heißt, dass auch bei diesen Sektionen unzählige ehrenamtliche Stunden aufgebracht werden, damit der Betrieb klaglos funktioniert.

Daher möchte ich mich heute als Obmann bei all meinen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die mustergültige Arbeit – speziell für die Kinder und Jugendlichen - in den jeweiligen Sektionen bedanken, denn ohne diese Leute würden viele Kinder und Jugendliche, aber auch reifere Semester ihr Hobby nicht ausüben können.

Ja – wir Funktionäre vom SK Kammer – sind seit den Anfangsjahren – ja seit dem Gründungsjahr im Jahre 1948 – stets bemüht allen, die gerne Sport betreiben, eine Möglichkeit zu geben ihr Hobby kostengünstig in einem unpolitischen Verein auszuüben.

Da wir unsere Sektion Tischtennis wieder gerne aktivieren möchten (Tischtennistische sind vorhanden) und Sie vielleicht Interesse haben da mitzumachen, dann melden Sie sich bitte bei mir (Tel. 0699 12 63 62 77)! Es würde mich freuen, wenn in unserem Ort bei unserem Verein diese Sektion wieder aus dem Dornröschenschlaf erwacht.

Zum Schluss möchte ich noch auf einen Termin aufmerksam machen:

**Samstag, 25. April 2020 - ab 18:00 Uhr
Frühlingsfest des SK Kammer im Poinerhaus!**

Es sind alle - SPORTLER aber auch NICHTSPORTLER herzlich eingeladen – mit uns bei guter Musik, genussreichem Buffet und guten Weinen zu feiern!

Auf Ihren (deinen) Besuch freuen sich die Sportlerinnen und Sportler sowie die Funktionäre des SK Kammer!

Bericht: Hubert Nagl (Obmann des SK Kammer)

Bücherei-Nachrichten

Liebe Leserinnen und Leser!

Immer wieder wird in den Medien von der Lese-schwäche Österreichischer Schüler berichtet.

Grundsätzlich kann ich als ehemaliger VS-Direktor diese Aussagen bestätigen.

Warum das so ist, ist eigentlich einfach erklärt. Die Kinder der heutigen Generation wachsen in einer hektischen Zeit auf. Die Freizeitangebote – besonders aber die modernen Medien, die den Kindern täglich zur Verfügung stehen (Fernseher, aber insbesondere die Computerspiele am PC, am Handy etc.) werden immer mehr und werden von den Kindern stundenlang konsumiert, so dass sie sich ein richtiges Suchtverhalten aneignen. Das heißt, dass den Kindern weniger Zeit bleibt, sich aktiv in ihrer Freizeit zu beschäftigen. Lesen jedoch ist eine aktive Freizeitbeschäftigung, regt die Gehirnzellen an und fördert so auch die Fantasie. Ich denke, dass fantasievolle Kinder für ihren weiteren schulischen aber auch beruflichen Lebensweg besser gerüstet sind als jene, die stereotyp immer nur das nachplappern, was ihnen die Medien vorgeben. Daher wäre es super, wenn wir Erwachsenen uns Zeit nehmen und unseren Sprösslingen das Lesen schmackhaft machen. Das beginnt schon im Babyalter, indem wir unseren Lieblingen täglich (15 – 30 Minuten) Geschichten vorlesen bzw. erzählen. Außerdem ist es natürlich auch vorteilhaft, wenn Mama, Papa, die Großeltern etc. als Vorbilder erlebt werden, wo es selbstverständlich ist, dass in dieser Familie gelesen (und nicht immer in die Glotze geschaut) wird. Bitte diese Aussagen nicht moralisierend sehen, aber als langjähriger Pädagoge ist es mir wichtig, dass unsere Kinder glücklich und nicht gestresst aufwachsen, denn sie sind unsere Zukunft. Das Lesen von guten Büchern, Zeitschriften etc. beruhigt, entspannt und sorgt somit für ein allgemeines Wohlbefinden. Außerdem erweitert man mit jedem gelesenen Buch seinen Wortschatz und somit auch seinen geistigen Horizont. Damit in Zukunft wieder mehr Kinder „sinnerfassend lesen können“, bemühen sich viele Menschen in den diversen Organisationen wie Kindergarten, Schulen und Bibliotheken. Letztendlich aber ist es wichtig, dass sich auch die Erziehungsberechtigten bewusst werden, dass LESEN nicht erst im Kindergarten beginnt und dass man eine Vorbildwirkung hat.

Bericht: Bibliotheksleiter Hubert Nagl

DIE FEUERWEHR OBERHEHENFELD INFORMIERT



Die Übungen für die neue Saison im Jugendbereich haben bereits begonnen. Nachdem wir bereits Schifahren und auch im Hallenbad planen waren, begannen wir schon mit der Ausbildung zum Jungfeuerwehrmann.



Hier lernt man alles für die Wasserversorgung, Brandschutz und vieles, vieles mehr.

Falls sich jemand im Alter von 8 bis 16 Jahren zum Feuerwehrmann berufen fühlt, kommt einfach zu unseren Übungen vorbei: Spaß, Action und Ausbildung stehen bei uns ganz vorne.

Auch am Jugendlager in Munderfing werden wir heuer wieder teilnehmen.

Termine:

Jeweils am Freitag
von 17:30 bis 19:00 Uhr



Kurzes E-Mail an: w.perner@gmx.at
oder ein Anruf unter 0677 62 02 88 91 genügen
<https://www.ff-oberhehenfeld.at/jugendseiten/aktivit%C3%A4ten-2020/>

Bericht: FF Oberhehenfeld

Auszeichnung „Schönste Gaststube in Oberösterreich,,

Das Gasthaus Zenz'n Stub'n wurde mit der Auszeichnung „Schönste Gaststube in Oberösterreich,, in der Kategorie Integration im Ortsleben ausgezeichnet.

Die Marktgemeinde Schörfling am Attersee gratuliert sehr herzlich und wünscht für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg.



DIE FEUERWEHR SCHÖRFLING INFORMIERT



Corona Virus - Information

Stand: Samstag, 14. März 2020

Gesetzte Maßnahmen zur angespannten Lage rund um das Corona Virus seitens der FF-Schörfling.

Um unsere volle Einsatzbereitschaft zu erhalten wurden folgende Maßnahmen in Abstimmung mit dem Bürgermeister getroffen:

- Am 14. März gab es ein Treffen von Kommandomitgliedern, Feuerwehrarzt und Zivilschutzbeauftragten, in dem die Lage und die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr besprochen wurde. Dabei wurde festgehalten, dass unsere Einsatzbereitschaft sichergestellt und ausreichend Schutzausrüstung vorhanden ist.
- Die Vollversammlung wurde bereits vor Beginn der gesetzlichen Maßnahmen abgesagt.
- Der Übungsdienst für AKTIVE und JUGEND wurde eingestellt.
- Alle Fahrzeuge und Geräte wurden aufgetankt bzw. aufgeladen.
- Das Feuerwehrdepot wurde zur gesperrten Zone für externe Personen erklärt (kritische Infrastruktur).
- Die aktiven Reservisten wurden gebeten, im Einsatzfall aus Eigenschutz zuhause zu bleiben, da sie zur besonderen Risikogruppe gehören.

Die oben angeführten Maßnahmen gelten vorerst bis mindestens 03. April 2020. Da wir so eine Situation bisher noch nie hatten, ist es klarerweise nicht einfach damit umzugehen. Doch gerade wir als Feuerwehr müssen mit gutem Beispiel vorangehen!

Mit kameradschaftlichen Grüßen,
das KOMMANDO der FF Schörfling a.A.

Bericht: FF Schörfling



Im Herbst feierten wir mit unserem Alexander Pöckl das Jungmusikerleistungsabzeichen in Gold, das er 2019 erfolgreich absolviert hat. Herzliche Gratulation nochmal an dieser Stelle!

Beim Tag der offenen Tür Mitte November durften wir viele interessierte Kinder willkommen heißen, die mit Eifer und Motivation unsere Instrumente ausprobierten.

Der nächste Höhepunkt 2019 war die Herbstkonzertwertung, die vom Bezirksverband Vöcklabruck des OÖ Blasmusikverbandes veranstaltet wird. Dessen Zweck ist, das musikalische Niveau zu erhöhen, die Probenarbeit zu intensivieren, den musikalischen Leistungsstandard festzustellen und neue Blasmusikliteratur zu erlernen. In der Leistungsstufe B traten wir mit drei Stücken an und erreichten 91,70 Punkte. Neben dem Punktesieg in dieser Stufe erhielten wir die erste Goldmedaille!



Kleinere Veranstaltungen umrahmten wir in der Zeit bis Weihnachten bis wir uns in gemütlicher Runde zur internen Weihnachtsfeier trafen, die unser Klarinettenregister musikalisch umrahmte.

Um einen Einblick in unsere zahlreichen Aktivitäten zu bekommen können Sie auf unserem YouTube Kanal <https://www.youtube.com/watch?v=87sNpRcIN1M> unser Jahresabschluss-Video betrachten. Danke an Benjamin Pöckl für die Zusammenstellung!

Beim gut besuchten Dirndlball am 15. Februar 2020 im Gasthaus Koderhold wurde ordentlich das Tanzbein geschwungen und gefeiert. Die Band Stardust sorgte im Ballsaal für gute Stimmung, in der Gaststube wurde gesungen und getanzt mit der Weissbachseer Tanzmusik und unser DJ Erich unterhielt die Gäste an der Bar.



Bei der Mitternachtseinlage hielt der Fasching Einzug: unsere plötzlich ergreisten Musiker tanzten auf Rollatoren durch den Ballsaal und rissen die Besucher zu einer Polonaise mit.

Danach wurde fleißig ausgezählt: von 500 Herzerl von der Bäckerei Oberndorfer bekam unsere ehemalige Marktentenderin Kathi Resch unfassbare 101 Herzerl und wurde somit zur Herzerlkönigin 2020 gekürt. Alles in allem ein toller Abend, wobei uns nur eines zu sagen bleibt: danke für euren Besuch, die gute Stimmung für die ihr gesorgt habt, sowie eure Unterstützung für unseren Verein!



Ende Februar feierten wir mit unseren Nachbarn aus Aurach ausgiebig den Fasching und verkleideten uns als Bauernhoftiere.

Vorschau 2020

- | | |
|-------------|--|
| 18. April | 19:30 Uhr Frühlingskonzert in der VS-Turnhalle |
| 30. April | Maibaumaufstellen |
| 01. Mai | Weckruf |
| 03. Mai | Florianifeier |
| 23./24. Mai | Tag der Blasmusik |
| 11. Juni | Fronleichnam und Frühschoppen
GH Koderhold |
| 19. Juni | Marschwertung in Seewalchen am Attersee |

Bericht: Simone Osterer

Rotes Kreuz Seewalchen



Rotkreuz-Ball Seewalchen 2020

Unser traditioneller Rotkreuz-Ball im Kultursaal Seewalchen wurde auch dieses Jahr vom Tanzverein Lenzing eröffnet. Nach dem Auftanz vor zahlreichen Gästen, erfolgte die Begrüßung dieser durch unseren Ortsstellenleiter Reinhard Mayrhofer.



Für eine stets gefüllte Tanzfläche bis in die frühen Morgenstunden sorgten die Musiker von "The Grandmas". Die große Gemeinschaft des Roten Kreuzes hat sich erneut bei der Mitternachtseinlage gezeigt. Kollegen der eigenen Ortsstelle aber auch von anderen Ortsstellen zeigten uns gemeinsam wie es wäre, wenn sie eben nicht auf der Bühne wären. Das Video dazu gibt es auf unserer Facebook-Seite.



Im Anschluss erfolgte die Auflösung des Schätzspiels. Dank unserer großzügigen Sponsoren konnten wir wieder sehr viele tolle Preise an unsere Gäste überreichen. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an die Sponsoren!

Wir freuen uns jetzt schon wieder auf unseren Rotkreuz-Ball im nächsten Jahr!

Zivildienst in Seewalchen? Jetzt anmelden!

Es besteht kein Zweifel daran: Ohne die engagierte Arbeit von Zivildienern könnte das Rote Kreuz seinem Auftrag im Rettungs- und Krankentransportdienst nicht nachkommen. An der



Ortsstelle Seewalchen absolvieren, über das Jahr verteilt, 2-3 Zivildienern ihren Dienst zu je 9 Monaten.

Tipp: Bist DU bereit, die Sanitäterausbildung als freiwilliger Mitarbeiter bereits im Voraus zu absolvieren, ersparst DU dir die 2-monatige Ausbildung zu Beginn des Zivildienstes und kannst darüber hinaus vorrangig für die Ortsstelle Seewalchen angefordert werden. Dazu ist es wichtig, dass DU dich rechtzeitig bei uns meldest – ein bis zwei Jahre vor deinem Einrückungstermin!

Nächste Infoveranstaltung: 05. Mai 2020 um 17:30 Uhr, Siebenmühlenweg 1, 4863 Seewalchen

Wie DU uns erreichst:

Tel. 07662 65 44

E-Mail: seewalchen@o.ropeskreuz.at

Garantierte Anwesenheit dienstags von 13:00 bis 17:00 Uhr.

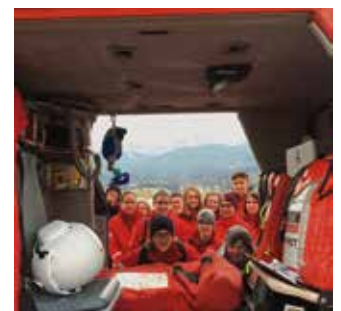
Aktive Jugendrotkreuzgruppe der Ortsstelle Seewalchen

Beim Jugendrotkreuz Seewalchen ist einiges los.

Nach dem alljährlichen Maronistand am Seewalchner Martinimarkt reiste die junge Truppe in die Therme Erding und verbrachte dort einen sehr lustigen Tag im Rutschenparadies. Ein paar Wochen später unternahm das JRK Seewalchen einen Ausflug in die Eishalle nach Gmunden, um dort einen Vormittag auf dem Eis zu verbringen.

Das Austragen des Friedenslichtes am 24. Dezember im Ortsteil Rosenau ist bereits zur Tradition geworden und bereitet Bürgerinnen und Bürgern sowie den Jugendrotkreuz-Kindern große Freude.

Besonders aufregend war der Ausflug zur Rettungsleitstelle Salzkammergut in Gmunden und zum Stützpunkt der Martin-Flugrettung in Scharnstein.



In der Leitstelle bekam die JRK-Gruppe einen Einblick in die Abläufe hinter den Notrufnummern 144 – Notruf und 141 – Hausärztlicher Notdienst, beim Hubschrauber-Stützpunkt wurde das Equipment der Flugretter genau unter die Lupe genommen. Mittlerweile befinden sich die jungen Rot-Kreuz-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter in den Vorbereitungen für die bevorstehenden Erste-Hilfe-Bezirks- und Landesbewerbe.

Telefonische Gesundheitsberatung 1450 – der richtige Draht

Die Gesundheitsnummer 1450 ist zentrale Beratungsstelle bei plötzlich auftretenden Krankheitssymptomen.

Als vor ungefähr einem Jahr die telefonische Gesundheitsnummer 1450 eingeführt wurde wusste noch niemand etwas vom neuartigen Corona-Virus. Dafür bewährt sich die 1450 jetzt umso mehr: unter dieser Nummer kann anrufen, wer plötzlich auftretende Gesundheitsprobleme hat und sich eventuell fragt, ob ein Arztbesuch angezeigt sein mag oder nicht. Auch Personen, die den Verdacht hegen, sie könnten mit COVID-19 infiziert sein, finden hier Rat und Hilfe. Gerade jetzt verunsichern gesundheitliche Probleme oder plötzlich auftretende Symptome ganz besonders. Sollten bei Ihnen Symptome wie Fieber, Husten oder Kurzatmigkeit auftreten: Bleiben Sie bitte zuhause und melden sich unter der Nummer 1450.

Und auch wenn Sie Symptome eines grippalen Infekts, einer echten Grippe, Halsweh, hohes Fieber oder Husten haben: das medizinisch ausgebildete Personal der Gesundheitsnummer 1450 kann Ihnen kompetent Auskunft geben und Sie beraten. Die Hotline ist rund um die Uhr erreichbar.

Oft sind die Befürchtungen unbegründet. Ein Beratungsgespräch mit den 1450-MitarbeiterInnen dauert im Durchschnitt 10 bis 15 Minuten. Die meisten Anrufer und Anruferinnen können im Anschluss ihre Beschwerden selbst lindern. Doch keine Sorge: sollte sich ein Problem als akut herausstellen, kann natürlich auch sofort der Rettungsdienst entsendet werden.

Allgemeine Fragen zum Coronavirus beantworten Ihnen übrigens auch die Experten und Expertinnen der AGES rund um die Uhr unter der Telefonnummer 0800 555 621.

Die telefonische Gesundheitsberatung 1450 ist eine gemeinsame Aufgabe der Kooperationspartner Bund, Land und Sozialversicherungsträger, darunter die Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK). In Oberösterreich betreibt das Rote Kreuz diesen Service, wie auch den Notruf 144 oder den Hausärztlichen Notdienst (HÄND) 141.

Bericht: Rotes Kreuz Seewalchen

Neues vom Heimathaus

Verein Heimathaus Schörfling
Gmundnerstraße 8
4861 Schörfling am Attersee
Tel. 0676 431 63 71

Postadresse: Marktgemeinde Schörfling,
Marktplatz 32, 4861 Schörfling am Attersee



EINLADUNG ZUM TAG DER OFFENEN TÜR & ZUR SONDERAUSSTELLUNG

Die Straßen von Schörfling

Bedeutung? Herkunft?
Verbindung zur Ortsgeschichte



Sonntag, 24. Mai 2020
10:00 bis 16:00 Uhr

Fahr ! RAD.

Eine Initiative der Gemeinden Schörfling & Seewalchen.

Einladung zum 5. do-it-yourself.Fahrradworkshop

Am: 25. April 2020 von: 13:00 bis 16:00 Uhr
Ort: Bike & Boot / Schörfling

Unter fachkundiger Anleitung gibt's gratis* Tips & Tricks zu Pflege und Reparatur rund um's Rad.

Da die Teilnehmerzahl beschränkt ist, bitte rasch per E-Mail an Hans.ebner@studio46.at anmelden.

* Die Kosten werden von den fahrradfreundlichen Gemeinden Schörfling & Seewalchen übernommen.

Bericht: Hans-Peter Schinkowitsch, Fahrradbeauftragter

JAKOBUS-GALLUS-CHOR

Wir starteten mit frischem Elan in das neue Jahr, nachdem wir im Dezember 2019 erfolgreich zwei Adventkonzerte, die Weihnachtsmesse in Schörfling, die Weihnachtsmesse in Seewalchen und die Messe in Buchberg zu Stefani bestritten hatten. Nach drei Wochen Singpause begannen wir wieder Mitte Jänner mit unseren Proben für folgende Veranstaltung:

17. Mai 2020, 17:00 Uhr, Jubiläumskonzert „170 Jahre Stadtchor Liedertafel Vöcklabruck“

Im Saal der Landesmusikschule Vöcklabruck wird zu diesem feierlichen Anlass der Jakobus-Gallus-Chor mit der Liedertafel, dem LAMUS Quartett sowie mit der Pianistin Adelinde Wiesmayr-Urthaler, spritzige, romantische und beinahe zum Mitsummen anregende Werke von Mozart, Haydn, Bruckner bis hin zu Musical Highlights von Andrew Lloyd Webber u.v.m. präsentieren. Es erwartet euch bei diesem Konzert ein bunter musikalischer Blumenstrauß.



Unsere Chorproben finden wie immer jeden Donnerstag um 19:30 Uhr im Pfarrheim Schörfling statt und wir freuen uns nach wie vor sehr über neue Mitglieder zur Verstärkung unseres Chores.

Ansprechpartnerin ist Margit Nagelbach,
Tel. 0650 701 44 06.

Schon ein ganz kleines Lied kann viel Dunkel erhellen. (Franz von Assisi)

Bericht: Jakobus-Gallus-Chor

Setzen Sie die richtigen Gründungsschritte

Das Gründerservice der WKOÖ bereitet in allen Bezirken auf die Selbständigkeit vor.

In einem Gründer-Workshop erfahren angehende Jungunternehmer alles Wesentliche, um richtig durchzustarten. Wir besprechen mit Ihnen rechtliche und be-

triebswirtschaftliche Fragen und zeigen Ihnen die Gründungsschritte in das Unternehmertum. Im Workshop wird einerseits zu rechtlichen Themen wie Gewerberecht, Rechtsformen, Steuern und soziale Absicherung informiert. Andererseits geht es gezielt um die betriebswirtschaftliche Gründungsvorbereitung. Spezialisten geben dabei Tipps zur richtigen Markteinschätzung, zu Fragen der Finanzierung und Förderung und zur professionellen Erstellung eines Businessplans. Die Teilnehmer können in der Kleingruppe lernen und gleichzeitig wertvolle Kontakte zu Gleichgesinnten knüpfen.

Im 1. Halbjahr 2020 sind in der WKO Vöcklabruck folgende Termine geplant:

Donnerstag, 23. April 2020

Mittwoch, 20. Mai 2020

Mittwoch, 24. Juni 2020

Die Workshops finden von 14:00 bis 17:00 Uhr in der WKO Vöcklabruck, Robert-Kunz-Straße 9, statt. Die Teilnahme ist kostenlos!

Anmeldungen zu den einzelnen Gründer-Workshops sind ab sofort möglich unter der Tel. 05-90909 oder per E-Mail unter veranstaltung@wkoee.at

E-BIKE FAHRTECHNIKKURS

Initiiert durch die Fahr ! Rad Gruppe
Schörfling und Seewalchen



**Freitag, 08. Mai von 14:00 bis ca. 16:30 Uhr
„werde zum Pilot deines E-BIKes!“**

Für ALLE E-Biker (egal ob mit E-Tiefensteiger, E-MTB, etc.), aus den Gemeinden Schörfling und Seewalchen, die mit Spiel, Spaß & Spannung Ihre Fertigkeiten und Fähigkeiten am Rad verbessern wollen.

Kursinhalte & Übungen:

- Überprüfung und Erklärung des E-Bikes unter fachkundiger Anleitung eines Fahrradmechaniker (Schraubertips inklusive) im Anschluss, praktische Übungen am Fahrtechnikparcours:
- Bremsstechnik: wie brems ich sicher und effektiv
- richtiges Absteigen & Anfahren am Berg
- Schalttechnik: die passende Gangwahl und optimale Trittfrequenz
- Kurven sicher und stabil fahren
- Koordinations - und Gleichgewichtsübungen
- Überwinden von kleinen Hindernissen



Kursbeitrag: € 25,00/Person – davon werden € 15,00 von den jeweiligen Gemeinden Schörfling und Seewalchen übernommen, mind. 6 / max. 16 Teilnehmer bei 2 Trainern
Treffpunkt: 08. Mai um 14:00 vor dem Rathaus in Seewalchen am Attersee, Dauer ca. 3 Stunden es wird keine Tour gefahren - die Übungen finden auf einem Trainingsgelände in Seewalchen statt.

Ausrüstung: fahrtüchtiges Elektro Fahrrad, Helm; (bei Bedarf können E-Bikes vermittelt werden: E-Tiefeneinsteiger oder E-MTB, ab € 23,00, - bitte bei der Anmeldung bekanntgeben)

Anmeldung & Informationen:

Bettina & Roman

Tel: 0699 17 44 64 96

Mail: bike@trail-fruits.at



Über uns:

Die beiden Seewalchener Bettina und Roman, sind ausgebildete MTB Guides sowie sachkundige Fahrradmechaniker, die mit Begeisterung die Freude am Radfahren vermitteln.

Dazu bieten Sie MTB und E-Bike Fahrtechnik Kurse an.

Ihr Motto ist:

„Werde zum Pilot deines MTB“



Bericht: Hans-Peter Schinkowitsch

Arzt für Allgemeinmedizin

Dr. med. univ. Johannes Steinmann

Arzt für Allgemeinmedizin

ÖÄK Diplome/Zertifikate: Palliativmedizin, Notarzt
Reisemedizin, Alpin- und Höhenmedizin

Seepark Kammer, Hauptstraße 7C/3
4861 Schörfling am Attersee

Ordinationszeiten:

Montag: 13:00 - 17:00 Uhr

Dienstag, Mittwoch und Freitag: 07:30 - 12:00 Uhr

Donnerstag: 15:30 - 18:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Alle Kassen und Privat

Tel. 07662 299 57

Professionelles Wundmanagement im Seepark Kammer

Chronische Wunden sind Hautdefekte, die nach 4-wöchiger Behandlung noch bestehen. Auslösende Faktoren sind unter anderem Diabetes Mellitus oder Gefäßerkrankungen. Viele Menschen sind von chronischen Wunden betroffen und benötigen daher eine spezielle, individuelle Versorgung durch eigens dafür ausgebildetes Fachpflegepersonal, auch „Wundmanager“ genannt, damit diese Wunden heilen können. Daher gibt es seit Januar 2020 eine neue Kooperation zwischen der Ordination des Facharztes für Innere Medizin und Diabetologie Dr. Hoflehner, Orthopädietechnik Attersee und dem Wundmanagement Salzkammergut. Patienten werden hier im gesamten Heilungsverlauf zeitnah und kontinuierlich betreut um eine optimale Wundheilung zu gewährleisten. Patienten mit Wunden aller Art können nach Terminvereinbarung in der Ordination Dr. Hoflehner oder auch zu Hause in der vertrauten Umgebung durch die Wundmanagerinnen Maria Brandstötter und Sabrina Hintringer betreut werden.

www.wundmanagement-salzkammergut.at

Maria Brandstötter,
DGKP, WDM, WM®
0676 712 60 06

Sabrina Hintringer,
DGKP, ZWM®
0677 634 393 22



v.l.n.r.: Klaus Gebetsroither, Maria Brandstötter, Sabrina Hintringer, Dr. Claus Hoflehner

Blutspenden



Bei der Blutspendeaktion am 12. Dezember 2019 konnten 69 Blutspender begrüßt werden.

Der Blutspendedienst des Roten Kreuzes OÖ bedankt sich bei allen Spendern sowie allen ehrenamtlichen Helfern dieser Aktion.

Geführte E-Mountainbiketour

Initiiert durch die Fahr ! Rad –Gruppe Schörfling und Seewalchen

Termin: Samstag 16. Mai 2020 – von 13:00 bis 17:00 Uhr

Treffpunkt: Vor dem Gemeindeamt Seewalchen am Attersee

Zielgruppe: Interessierte E-Biker. Es werden gut fahrbare Asphalt-, Schotter- und Waldwege mit kleinen losen Steinen befahren.

13:00 bis 14:00 Uhr Zuteilung der E-Bikes, welche schon auf den Fahrer voreingestellt sind. Durchführung eines Bikecheck um Vertrauen in das Leihrad zu bekommen. Weiters werden Informationen über die wichtigsten Grundeinstellungen am Fahrrad vermittelt, sowie eine kurze offene Runde über das aktuelle Thema: Grundbesitzer, Land- und Forstwirte, Jägerschaft, Radfahrer, Wanderer und jetzt E-Biker respektvoll miteinander!!!

Ab 14:00 Uhr radeln wir eine Tour Richtung Hongar 30 km 1.000 Höhenmeter. Während dieser Tour werden wichtige Tips gegeben zu Aufsteigen/Anfahren/Absteigen in flachen sowie steilem Gelände, Brems- und Steuerungstechniken. Die Tour wird auf freigegebenen Forst- und Waldstraßen vorwiegend abseits des öffentlichen Verkehrs gefahren. Es besteht Helmpflicht. Radhandschuhe und eine Radhose mit Einsatz sind von Vorteil. Auf den E-MTB sind Flatpedale montiert, daher werden Sportschuhe mit einer möglichst griffigen und steifen Sohle empfohlen. Anmeldungen der Teilnehmer direkt bei Joe Putz per E-Mail an info@joes-ebike.at. Bei der Anmeldung sind folgende Daten bekanntzugeben: Vor- und Zuname, Körpergröße, Gewicht und Telefonnummer.

Für weitere Auskünfte steh ich jederzeit unter Tel. 0660 100 20 09 zur Verfügung.

Preis pro Teilnehmer inkl. hochwertigem Leih E-MTB € 59,00 inkl. MwSt.

Natürlich ist die Teilnahme auch mit dem eigenen E-Bike möglich. Preis € 19,00 exkl. MwSt. je Teilnehmer.

Es werden pro Teilnehmer € 15,00 von den jeweiligen Gemeinden Schörfling und Seewalchen übernommen. Begleitet wird die Tour durch einen MTB Guide und Fahrradtechniker.

Maximale Teilnehmerzahl: 15 Personen.

Bericht: Hans-Peter Schinkowitsch

Das Hilfswerk Vöcklabruck stellt ein:



Diplomierte Gesundheits- und KrankenpflegerIn für die Hauskrankenpflege

- Auf Teilzeitbasis, eigener PKW erforderlich
€ 2.382,20 pro Monat bei Vollzeitbeschäftigung
(38 Wochenstunden)

FachsozialbetreuerIn für Altenarbeit oder PflegeassistentInnen (PflegehelferIn) für die Mobile Hilfe und Betreuung

- Auf Teilzeitbasis, eigener PKW erforderlich
- Entlohnung nach ÖSW-KV Mindestentgelt brutto ab € 2.173,20 bzw. € 2.024,10 pro Monat für Vollzeit.

KindergartenpädagogIn für unsere Krabbelstuben in Vöcklabruck und Regau

- Auf Teilzeitbasis, Zusatzausbildung Früherziehung wünschenswert
- Entlohnung nach ÖSW-KV Mindestentgelt brutto € 2.330,60 pro Monat für Vollzeit.

Haushaltshilfen für private Haushalte

- Auf Teilzeitbasis, eigener PKW erforderlich
- Entlohnung nach ÖSW-KV Mindestentgelt brutto € 1.638,90 pro Monat für Vollzeit.

Vordienstzeiten werden berücksichtigt.

Schriftliche Bewerbung bitte samt Lebenslauf, Ausbildungszeugnissen und Dienstzeugnissen an:
Sabine Jantzen MBA, Ferdinand-Öttl-Std. 14, 4840 Vöcklabruck oder per E-Mail an: voecklabruck@ooe.hilfswerk.at

Nähere Informationen zur Ausbildung für die Kranken-, Sozial- und Pflegeberufen erhalten Sie u.a. unter:
www.sinnstifer.at

Die Ausbildungskosten trägt das Land OÖ. Jede/Jeder ab dem 17. Lebensjahr, auch WiedereinsteigerInnen oder Damen und Herren, die sich umorientieren möchten, hat hier die Möglichkeit, neu durchzustarten. Die Ausbildung zur Pflegeassistentin dauert z. B. 1 Jahr, die zur FSBA 2 Jahre.



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz:

CORONAVIRUS

Der Coronavirus macht deutlich, wie wichtig es ist, rechtzeitig für Krisenzeiten vorzusorgen. Katastrophen und Notfälle können dazu führen, dass Sie plötzlich Ihre Wohnung für einige Zeit nicht mehr verlassen können oder sollen. Dazu gehören auch Quarantänemaßnahmen, um die Ausbreitung einer ansteckenden Krankheit zu verhindern. Ein Lebensmittel- und Getränkevorrat, Hygieneartikel und Medikamente sowie das richtige Verhalten sind die Basis, um eine solche Notsituation leichter zu überstehen sowie Panik und Hamsterkäufe zu vermeiden.



Informieren Sie sich und folgen Sie den Behördenanweisungen

- Für Fragen zum Coronavirus wurde eine kostenfreie Hotline eingerichtet: 0800 555 621 (AGES, Österreichische Agentur für Ernährungssicherheit)
- Personen, die grippeähnliche Anzeichen aufweisen, sollen zu Hause bleiben und sich an die Gesundheitsnummer 1450 wenden

Hygienemaßnahmen

- Waschen Sie Ihre Hände mehrmals täglich (bzw. immer nach Personenkontakt) mit Wasser und Seife oder Desinfektionsmittel
- Bedecken Sie Mund und Nase mit einem Papiertaschentuch (nicht mit den Händen), wenn Sie husten oder niesen
- Vermeiden Sie Menschenansammlungen (Kino, Theater, Märkte, öffentl. Verkehrsmittel), vermeiden Sie den engen Kontakt zu anderen Menschen - verzichten Sie auf Umarmungen und Händeschütteln und halten Sie einen Abstand von mind. 1,50 Metern

Schaffen Sie sich im Vorfeld einen krisenfesten Haushalt:

- Lebensmittelvorrat für mind. 7 Tage pro Person - besonders geeignet sind länger haltbare Produkte wie Konserven, Nudeln,...
- Wasservorrat zum Trinken (mind. 2 Liter am Tag) und für den Hygienebedarf
- Fieberthermometer und Medikamentenvorrat (Dauermedikation, fiebersenkende und schmerzstillende Arzneimittel,...)
- Ersatzkochgelegenheit: Zivilschutz-Notkochstelle
- Notfallradio: Am besten ist ein Kurbelradio mit Dynamoantrieb um laufend über Anweisungen der Behörden informiert zu werden
- Ersatzbeleuchtung: Kurbeltaschenlampe, Taschenlampe mit Ersatzbatterien, Kerzen, Zünder, Feuerzeug
- Hygieneartikel, Müllbeutel und Einweg-Taschentücher

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Mit einem krisenfesten Haushalt sorgen Sie nicht nur für eine Pandemie, sondern auch für Naturkatastrophen oder einen Blackout vor - holen Sie sich dafür die kostenlose Zivilschutz-Broschüre!

**SELBST-
SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.
zivilschutz-ooe.at



Vöckla-Award beim Neujahrsempfang Überreicht von den Tips, OÖN und TV1

Beim Neujahrsempfang in der Varena erhielt die Firma Seele von Wirtschaftskammer-Präsidentin Doris Hummer und TV1 Geschäftsführer Manfred Ettinger den Wirtschafts-Award.

Die Marktgemeinde Schörfling am Attersee gratuliert sehr herzlich und wünscht für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg.



*v.l.n.r.: Geschäftsführer der Firma Seele Thomas Spitzer
und Bürgermeister Gerhard Gründl*

Verbandsehrenzeichen in Gold für Franz Schobesberger

Herrn Franz Schobesberger wurde bei der Jahreshauptversammlung der Sektion Schi für besondere Verdienste um den Oberösterreichischen Sport das Verbandsehrenzeichen in Gold vom ASVÖ Vizepräsidenten Gerhard Buttinger für seine langjährige Tätigkeit verliehen.

Die Marktgemeinde Schörfling am Attersee gratuliert sehr herzlich und wünscht für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg.



*v.l.n.r.: SKK-Obmann Hubert Nagl, Sektionsleiter Schi
Franz Schobesberger, ASVÖ Vizepräsident
Gerhard Buttinger, Bgm. Gerhard Gründl*

**Aufgrund der aktuellen Situation COVID-19
kann die Durchführung der Veranstaltungen,
die in diesen Gemeindenachrichten
angeführt sind, nicht garantiert werden.**